



Informationen aus dem
Amt Kirchspielslandgemeinden Eider

Jahrgang 8
05. Oktober 2015
Ausgabe 20



Unser Dorf laden



 **Markt Treff** **Delve**



Flusslandschaft
Eider – Treene – Sorge

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Gefunden

In der Gemeinde Süderdorf wurde ein Schlüssel gefunden. Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider unter der Tel. 04838 99044 oder 990-88 angemeldet werden.

Schiedsfrauen und -männer

Wo seid ihr?

Im Amtsbereich werden Schiedsfrauen und Schiedsmänner gesucht.

Es gibt die Schiedsamtsbezirke „Lunden“, „Hennstedt“ und „Tellingstedt“ wofür je ein/e Schiedsmann/Schiedsfrau sowie jeweils eine Vertretung benötigt werden. Die Schiedsfrau/der Schiedsmann wird für die Dauer von 5 Jahren durch den Amtsausschuss gewählt. Sie erhalten neben einer monatlichen Aufwandsentschädigung von 50 EUR auch weitere Unkosten wie z. B. Reisekosten erstattet. Maßgebend ist die Schiedsordnung für das Land Schleswig-Holstein:

Was macht nun eine Schiedsfrau / ein Schiedsmann?

Ob Nachbarschaftsstreit oder andere Konfliktsituationen:

Es müssen nicht immer Gerichte bemüht werden, um (teure) Verfahren zu beenden.

Schiedspersonen werden von einer Streitpartei angerufen, um den Versuch einer außergerichtlichen Einigung herbei zu führen.

Mit ruhiger, besonnener und unvoreingenommener Art versucht die Schiedsfrau/der Schiedsmann Lösungen aufzuzeigen, damit die Streitparteien sich schnell wieder die Hände geben und sich wieder in die Augen schauen können.

Damit übernehmen sie eine ganz wichtige Aufgabe unserer Gesellschaft.

Aktuell gibt es folgende Schiedsbezirke:

Bezirk „Lunden“

Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen

Bezirk „Hennstedt“

Barkenholm, Bergewörden, Delve, Fedderingen, Glüsing, Hennstedt, Hollingstedt, Kleve, Linden, Norderheistedt, Schlichting, Süderheistedt und Wiemerstedt

Bezirk „Tellingstedt“

Dellstedt, Dörpling, Gaushorn, Hövede, Pahlen, Schalkholz, Süderdorf, Tellingstedt, Tielenhemme, Wallen, Welmbüttel, Westerbörstel und Wrohm

In das Schiedsamt können nur Personen berufen werden, die nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sind.

Das Amt kann nicht bekleiden, wer

- die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- unter Betreuung steht.

In das Amt soll nicht berufen werden, wer

- das 30. Lebensjahr nicht vollendet hat,
- nicht im Amtsbezirk wohnt,
- durch sonstige gerichtliche Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Die Sachkosten, die in Ausübung dieses Ehrenamtes entstehen, werden übernommen. Ebenso die Teilnahme an regionalen Einführungs- und Fortbildungsmaßnahmen des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (BDS).

Hilfreich für dieses Ehrenamt sind Verhandlungsgeschick, Fingerspitzengefühl und Interesse am Umgang mit Menschen.

Die aktuellen Schiedsfrauen und -männer stehen den Neuen mit Rat und Tat zur Seite. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sind Sie interessiert? Weitere Informationen erhalten Sie bei Swantje Herzberg, Geschäftsbereich Zentrale Dienste, unter Telefon-Nr. 04836 990-61 oder per E-Mail: swantje.herzberg@amt-eider.de.

Ihre Bewerbung (bitte mit Angaben zu Ihrer Person, Geburtstag, Geburtsort, Beruf/Stand/ehemaliger Beruf, kurzer Lebenslauf, kurze Schilderung, welche Erfahrungen für die Ausübung des Schiedsamtes eingebracht werden, Telefonnummer und wenn vorhanden eine E-Mail-Adresse) schicken Sie bitte **bis zum 15.10.2015** an:

Amt KLG Eider

-Der Amtsvorsteher-

GB Zentrale Dienste

Kirchspielschreiber-Schmidt-Str. 1

25779 Hennstedt



Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Tourismusausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider **am Mittwoch, 7. Oktober 2015, um 19:00 Uhr**

Sitzungsort: Sitzungssaal Amt Hennstedt, Kirchspielschreiber-Schmidt-Str. 1

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 19.11.2014
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. „Masterplan Infrastruktur Dithmarschen TDI III“
- 4.1. Informationen und Grundsatzbeschluss „Impulsprogramm Touristische Entwicklung im Bereich KLG Eider“
- 4.2. Informationen und Beschlussfassung „Optimierung Radinfrastruktur“
- 4.3. Informationen und Beschlussfassung „Optimierung Wanderinfrastruktur“
- 4.4 Vorbereitung „Impuls-Workshop“
5. Informationen zur Situation „Gieselau-Schleuse“
6. Informationen zum „Westküsten-Gruppen-Portal“
7. Informationsterminals für die Touristeninformationen
8. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Dieter Noroschadt*

Ausschussvorsitzender

Neue Broschüre informiert über das Amt Kirchspielslandgemeinden Eider

Unter dem Motto „informativ und hilfreich“ liefert die neue Publikation ab sofort in einer neuen Informationsbroschüre für Bürger und Neubürger aktuelle Daten, Fakten, Adressen und Fotos in einem frischen, lebendigen Layout. Herausgegeben wird die Informationsbroschüre von der BVB-Verlagsgesellschaft, die seit mehr als zwanzig Jahren kommunale Publikationen erstellt. Neben touristischen Highlights werden geschichtliche Hintergründe des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider erläutert. Auch Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, Gesundheits-, Sport- und Kulturangebote sowie Vereins- und Kirchenaktivitäten werden klar gegliedert vorgestellt. Sinnvoll ergänzt wird die Broschüre durch einen alphabetischen Wegweiser quer durch das Amtsgebäude, der die Frage „Was erledige ich wo?“ konkret beantwortet.

Diese Publikation wurde klimaneutral produziert und trägt somit aktiv zum Klimaschutz bei. Dieses Engagement wird durch ein individuelles Zertifikat und durch eine entsprechende Kennzeichnung des Produkts bestätigt.

Viele einheimische Unternehmen haben die Broschüre dazu genutzt, ihr Leistungsspektrum und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Amtes darzustellen und durch ihre Anzeigenschaltung die kostenlose Erstellung der Broschüre ermöglicht. Die Informationsbroschüre erhalten Sie in der Amtsverwaltung Hennstedt sowie den Außenstellen Lunden und Tellingstedt.

Die gesamte Broschüre lässt sich auf www.findcity.de auch online durchblättern. Von der Homepage www.amt-eider.de führt ein Link direkt zur Online-Version der Broschüre.

Die integrierte Verlinkung der Anzeigen aus der Online-Publikation zur eigenen Homepage der jeweiligen Inserenten sorgt zugleich für mehr Zugriffe auf die Homepage ihrer Partner.

Das Amt und die BVB-Verlagsgesellschaft mbH bedanken sich bei allen beteiligten Unternehmen für die freundliche Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projektes.

An alle Bürgerinnen und Bürger des Amtes KLG Eider

Asyl, Flüchtlinge, Migranten... ein Thema, das nicht nur die Mitarbeiter des Amtes sondern uns alle beschäftigt und berührt. Danke an all diejenigen, die unseren Appell gehört haben, und uns für die hilfesuchenden Menschen Wohnraum anbieten.

Gleichzeitig bitte ich um Verständnis dafür, dass die gemeldeten Unterkünfte nicht immer zeitnah aufgesucht und auf ihre Geeignetheit geprüft werden konnten. Der enorme Arbeitsanfall ließ dieses nicht zu. Seit dem 07. September haben wir dafür Unterstützung. Frau Inka Schubert wird sich zukünftig darum kümmern, Kontakt zu interessierten Vermietern aufzunehmen. Ein Ende des Flüchtlingsstromes ist nicht abzusehen, im Gegenteil, eine Zunahme von Asylsuchenden ist unabwendbar. Auch das werden Viele den Medien entnommen haben.

Daher an dieser Stelle nochmals der dringende Aufruf, die Augen zu öffnen und Ausschau nach möglichem Wohnraum zu halten (leer stehende Gebäude, Wohnungen). Ob dieser dann geeignet bzw. vom Eigentümer zur Verfügung gestellt wird, klärt das Amt. Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Dank Ihrer Unterstützung konnte bisher Abstand davon genommen werden, auf unsere Turnhallen zurückzugreifen. Auch sind es zurzeit lediglich Überlegungen, Containerunterkünfte aufzubauen.

Helfen Sie uns dabei, dass es so bleibt.

Rufen Sie an, mailen Sie oder kommen Sie persönlich bei uns vorbei.

Frau Schubert wird ein offenes Ohr für Sie haben und ist persönlich montags bis donnerstags vormittags in der Außenstelle Lunden, Nordbahnhofstraße 7 oder wie folgt erreichbar:

E-Mail: inka.schubert@amt-eider.de oder per Telefon: 04836 990-52.

GB III

**Bürgerservice, Ordnungsrecht, Standesamt
Romana Lorenzen**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

Gemeinde Dellstedt



www.dellstedt.de

Öffentliche Bekanntmachung

Ausführungsanordnung im Flurbereinigungsverfahren Wrohm, Kreis Dithmarschen

- I. Im o. a. Flurbereinigungsverfahren wird hiermit gemäß § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung, die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.
- II. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes wird der **01.11.2015** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke anstelle der alten Grundstücke Eigentum der Teilnehmer. Hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken treten die neuen Grundstücke an die Stelle der alten. Das gleiche gilt auch für Pachtverhältnisse.
- III. Die tatsächliche Überleitung des Besitzes und der Nutzungen an den neuen Grundstücken ist bereits durch entsprechende Einzelverhandlungen erfolgt. Es verbleibt bei dieser Regelung.

IV. Spätestens binnen einer Frist von 3 Monaten nach Zustellung bzw. öffentlicher Bekanntmachung dieser Anordnung können bei Nießbrauchs- und Pachtverhältnissen Anträge bei der Flurbereinigungsbehörde auf

- a) Übernahme eines angemessenen Teils der dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträge nach § 19 FlurbG und Verzinsung der übrigen Beiträge durch den Nießbraucher sowie auf Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbraucher unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
- b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG),
- c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderung durch die Flurbereinigung (§ 70 Abs. 2 FlurbG)

gestellt werden.

In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

V. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die vorstehende Ausführungsanordnung ist gemäß § 141 FlurbG als Voraussetzung der Klage der Widerspruch zulässig, über den das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein in Kiel als obere Flurbereinigungsbehörde entscheidet. Der Widerspruch ist bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Außenstelle Südwest -, Breitenburger Straße 25, 25524 Itzehoe, innerhalb eines Monats nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung an einzulegen. Die Widerspruchsfrist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, gewahrt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Flurbereinigungsplan. Seine Ausführung war gemäß § 61 FlurbG anzuordnen.

Az.: 833-5435.01-91D

Itzehoe, 24.09.2015

**Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt,
und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Außenstelle Südwest
- als Flurbereinigungsbehörde -**

gez. Beate Tjardes

(L.S.)

Gemeinde Delve



www.delve.de

Öffentliche Bekanntmachung

Ausführungsanordnung im Flurbereinigungsverfahren Wrohm, Kreis Dithmarschen

- I. Im o. a. Flurbereinigungsverfahren wird hiermit gemäß § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung, die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.
- II. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes wird der **01.11.2015** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke anstelle der alten Grundstücke Eigentum der Teilnehmer. Hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken treten die neuen Grundstücke an die Stelle der alten. Das gleiche gilt auch für Pachtverhältnisse.

- III. Die tatsächliche Überleitung des Besitzes und der Nutzungen an den neuen Grundstücken ist bereits durch entsprechende Einzelverhandlungen erfolgt. Es verbleibt bei dieser Regelung.
- IV. Spätestens binnen einer Frist von 3 Monaten nach Zustellung bzw. öffentlicher Bekanntmachung dieser Anordnung können bei Nießbrauchs- und Pachtverhältnissen Anträge bei der Flurbereinigungsbehörde auf
- Übernahme eines angemessenen Teils der dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträge nach § 19 FlurbG und Verzinsung der übrigen Beiträge durch den Nießbraucher sowie auf Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG),
 - Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderung durch die Flurbereinigung (§ 70 Abs. 2 FlurbG) gestellt werden.
- In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.
- V. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die vorstehende Ausführungsanordnung ist gemäß § 141 FlurbG als Voraussetzung der Klage der Widerspruch zulässig, über den das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein in Kiel als obere Flurbereinigungsbehörde entscheidet. Der Widerspruch ist bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Außenstelle Südwest -, Breitenburger Straße 25, 25524 Itzehoe, innerhalb eines Monats nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung an einzulegen. Die Widerspruchsfrist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, gewahrt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Flurbereinigungsplan. Seine Ausführung war gemäß § 61 FlurbG anzuordnen.

Az.: 833-5435.01-91D

Itzehoe, 24.09.2015

**Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt,
und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Außenstelle Südwest
- als Flurbereinigungsbehörde -**

gez. Beate Tjardes

(L.S.)

Gemeinde Groven



Einladung

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
- Kindertagesstätte Lunden
hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
- Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden

- Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marie-Luise Witt
Bürgermeisterin

Gemeinde Hemme



Einladung

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Gaststätte „Dithmarscher Hof“, Lunden, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
- Kindertagesstätte Lunden
hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
- Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
- Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hans Peter Witt
Bürgermeister

Der Bürgermeister

Einladung

Zu der **am Mittwoch, 7. Oktober 2015, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 55 in Hemme stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Hemme lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

- Einwohnerfragestunde
- Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 01.07.2015
- Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.11.2014 bis 31.12.2014
- Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2015 bis 31.07.2015
- Beratung und Beschlussfassung für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine
- Feuerwehrangelegenheiten
- 7.1. Kauf eines neuen Einsatzleitwagens - ELW für die Freiwillige Feuerwehr Hemme
- 7.2. Verkauf des alten Einsatzleitwagens - ELW der Freiwilligen Feuerwehr Hemme
- Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Verfälschung der Dorfchronik Hemme
- Beratung über die Busverbindung nach Tönning für die in Hemme wohnhaften Schülerinnen und Schüler
- Straßen- und Wegeangelegenheiten
- Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
- Personalangelegenheiten
- Mietangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hans Peter Witt
Bürgermeister

Gemeinde Hennstedt

www.hennstedt-Dithmarschen.de

Die Bürgermeisterin**Einladung**

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt **am Dienstag, 13. Oktober 2015, um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Amtshauses in Hennstedt, Kirchspielschreiber-Schmidt-Str. 1

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 18 vom 18.06.2015
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2014 bis 31.12.2014
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung eines Motorikzentrums für den Kindergarten „Lummerland“ in Hennstedt
7. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den Verein „Dorfleben Hennstedt“ e. V.
8. Sachstand Sanierungsarbeiten Veranstaltungszentrum „Inne Meern“
9. Beschlussfassung über die Anschaffung von Spielgeräten für die öffentlichen Spielplätze
10. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung eines Baulückenkatasters
11. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Wartungsverträgen für das Feuerwehrgerätehaus
12. Sachstand Krabbeninsel
13. Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
14. Grundstücksangelegenheiten
 - 14.1. Genehmigung von Kaufverträgen
 - 14.2. Genehmigung eines Auflösungsvertrages über ein Grundstück im Gewerbegebiet
15. Personalangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Anne Riecke*
Bürgermeisterin

- Die Bürgermeisterin -

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hennstedt **am Montag, 5. Oktober 2015, um 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtshauses in Hennstedt, Kirchspielschreiber-Schmidt-Str. 1

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr.11 vom 11.05.2015
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Eingaben und Anfragen
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Hauptausschuss voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
5. Personalangelegenheiten;

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Meinhard Lübbers*
Ausschussvorsitzender

Gemeinde Karolinenkoog**Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Gaststätte ‚Dithmarscher Hof‘, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
3. Kindertagesstätte Lunden hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jens Peter Wiborg*
Bürgermeister

Gemeinde Kleve

www.kleve-dithmarschen.de

- Der Bürgermeister -

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Kleve **am Mittwoch, 7. Oktober 2015, um 19:30 Uhr**
Sitzungsort: Gastwirtschaft „Dithmarscher Hof“ in Kleve, Hauptstr. 19

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 11 vom 09.07.2015, Nr.12 vom 13.07.2015 und Nr. 13 vom 02.09.2015
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Allgemeine Informationen zur Fahrbücherei
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.07.2014 bis 31.12.2014
6. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
7. Bau- und Wegeangelegenheiten
8. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Werner Oetjens*
Bürgermeister

Gemeinde Krempel**Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
3. Kindertagesstätte Lunden hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Ronald Petersen*
Bürgermeister

Gemeinde Lehe
**Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
3. Kindertagesstätte Lunden hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Rolf Thiede*
Bürgermeister

Der Bürgermeister**Einladung**

Zu der **am Montag, 12. Oktober 2015, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Lehe, Schulstr. 20, 25774 Lehe stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Lehe lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 03.03.2015
3. Mitteilungen
4. Beratung über anstehende Veranstaltungen
5. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Ulrike Beste*
Ausschussvorsitzende

Gemeinde Lunden
**Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretung Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
3. Kindertagesstätte Lunden - Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung- und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Peter Ahrens*
Bürgermeister

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen
**Die Bürgermeisterin****Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
3. Kindertagesstätte Lunden - Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen;

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Daniela Donarski*
Bürgermeisterin

Gemeinde St. Annen
**Einladung**

Zu der **am Mittwoch, 14. Oktober 2015, um 19:00 Uhr** im Dithmarscher Hof, Am Gänsemarkt 8 in Lunden, stattfindenden öffentlichen gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempel, Lehe, Lunden, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die bauliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden

3. Kindertagesstätte Lunden
hier: Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan des Kreises Dithmarschen
4. Beratung und Beschlussfassung über verlängerte Öffnungszeiten einer Familiengruppe in der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Tjark Schütt*
Bürgermeister

Gemeinde Süderdorf



Der Bürgermeister

Einladung

Zu der **am Dienstag, 13. Oktober 2015, um 19:30 Uhr, im Uns Dörpshuus, Schelrader Straße 11 a in Süderdorf** stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Süderdorf lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 14.04.2015
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Informationen zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs TSF-W 7,49 to für die Freiwillige Feuerwehr Süderdorf
5. Beratung und Beschlussfassung über eine finanzielle Beteiligung der Jugendfeuerwehr Wrohm
6. Kita Wrohm - Antrag auf Aufnahme einer Familiengruppe in den Bedarfsplan
7. Wegeangelegenheiten
8. Beratung und Beschlussfassung über Baumaßnahmen beim „Dörpshuus“
9. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.09.2014 bis 31.12.2014
10. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2014 bis 30.06.2015
11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen
12. Durchführung eines Bürgerentscheides in der Gemeinde Süderdorf
hier: Festlegung des Abstimmungstages
13. Bildung eines Abstimmungsvorstandes (zugleich Abstimmungsausschuss) und Festlegung des Abstimmungsraumes für den Bürgerentscheid
14. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Heino Grimm*
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ausführungsanordnung im Flurbereinigerungsverfahren Wrohm, Kreis Dithmarschen

- I. Im o. a. Flurbereinigerungsverfahren wird hiermit gemäß § 61 des Flurbereinigerergesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung, die Ausführung des Flurbereinigerergesetzes angeordnet.
- II. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigerergesetzes wird der **01.11.2015** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke anstelle der alten Grundstücke Eigentum der Teilnehmer. Hinsicht-

lich der Rechte an den alten Grundstücken treten die neuen Grundstücke an die Stelle der alten. Das gleiche gilt auch für Pachtverhältnisse.

- III. Die tatsächliche Überleitung des Besitzes und der Nutzungen an den neuen Grundstücken ist bereits durch entsprechende Einzelverhandlungen erfolgt. Es verbleibt bei dieser Regelung.
- IV. Spätestens binnen einer Frist von 3 Monaten nach Zustellung bzw. öffentlicher Bekanntmachung dieser Anordnung können bei Nießbrauchs- und Pachtverhältnissen Anträge bei der Flurbereinigerergesetzbehörde auf
 - a) Übernahme eines angemessenen Teils der dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträge nach § 19 FlurbG und Verzinsung der übrigen Beiträge durch den Nießbraucher sowie auf Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG),
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderung durch die Flurbereinigerergesetz (§ 70 Abs. 2 FlurbG)
 gestellt werden.
In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.
- V. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die vorstehende Ausführungsanordnung ist gemäß § 141 FlurbG als Voraussetzung der Klage der Widerspruch zulässig, über den das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein in Kiel als obere Flurbereinigerergesetzbehörde entscheidet. Der Widerspruch ist bei der Flurbereinigerergesetzbehörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Außenstelle Südwest -, Breitenburger Straße 25, 25524 Itzehoe, innerhalb eines Monats nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung an einzulegen. Die Widerspruchsfrist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, gewahrt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Flurbereinigerergesetzplan. Seine Ausführung war gemäß § 61 FlurbG anzuordnen.

Az.: 833-5435.01-91D

ltzehoe, 24.09.2015

**Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt,
und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Außenstelle Südwest
- als Flurbereinigerergesetzbehörde -**

gez. *Beate Tjardes*

(L.S.)

Gemeinde Tellingstedt



- Der Bürgermeister -

Einladung

Zu der **am Montag, 12. Oktober 2015, um 19:30 Uhr**, in der Gaststätte ‚Zur Traube‘, Hauptstraße 15 in Tellingstedt stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 10.09.2015
3. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

4. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrags-
haushaltsplan und die 1. Nachtragshaushaltsatzung 2015
5. Beratung und Beschlussfassung über die Zukunft des Tellingstedter Schwimmbades
6. Antrag des Volksfestkomitees
hier: Erlass der Hallennutzungsgebühr
7. Anträge der A.L.T.
- 7.1. Stellvertretende Mitglieder in den Ausschüssen (Poolbildung)
- 7.2. Regelung der Protokollführung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaus im Verbandsgebiet des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen; Kenntnisnahme der Vergabe und Risikobewertung durch die Gemeindevertretung bzw. Gemeindeversammlung
9. Eingaben und Anfragen
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
10. Personalangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Helmut Meyer*
Bürgermeister

Gemeinde Welmbüttel

<http://welmbuettel.blogspot.com>

Örtliche Bekanntmachung der Gemeinde Welmbüttel

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Welmbüttel

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Welmbüttel hat in ihrer Sitzung am 17.09.2015 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet „ehemaliges Bundeswehrgelände/ehemaliges Munitionslager - nördlich Norderwohld, zwischen den Gemeinden Gaushorn und Westerborstel“ einzustellen.
Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Tellingstedt, 21.09.2015

Amt Kirchspielslandgemeinden Eider
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag
Hans Maaßen

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 05.10.2015.

Gemeinde Wrohm



Öffentliche Bekanntmachung

Ausführungsanordnung im Flurbereinigungsverfahren Wrohm, Kreis Dithmarschen

- I. Im o. a. Flurbereinigungsverfahren wird hiermit gemäß § 61 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung, die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.
- II. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes wird der **01.11.2015** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke anstelle der alten Grundstücke Eigentum der Teilnehmer. Hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken treten die neuen Grundstücke an die Stelle der alten. Das gleiche gilt auch für Pachtverhältnisse.
- III. Die tatsächliche Überleitung des Besitzes und der Nutzungen an den neuen Grundstücken ist bereits durch entsprechende Einzelverhandlungen erfolgt. Es verbleibt bei dieser Regelung.

- IV. Spätestens binnen einer Frist von 3 Monaten nach Zustellung bzw. öffentlicher Bekanntmachung dieser Anordnung können bei Nießbrauchs- und Pachtverhältnissen Anträge bei der Flurbereinigungsbehörde auf
 - a) Übernahme eines angemessenen Teils der dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträge nach § 19 FlurbG und Verzinsung der übrigen Beiträge durch den Nießbraucher sowie auf Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
 - b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG),
 - c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderung durch die Flurbereinigung (§ 70 Abs. 2 FlurbG)
 gestellt werden.
In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.
- V. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die vorstehende Ausführungsanordnung ist gemäß § 141 FlurbG als Voraussetzung der Klage der Widerspruch zulässig, über den das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein in Kiel als obere Flurbereinigungsbehörde entscheidet. Der Widerspruch ist bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Außenstelle Südwest -, Breitenburger Straße 25, 25524 Itzehoe, innerhalb eines Monats nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung an einzulegen. Die Widerspruchsfrist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstr. 3, 24106 Kiel, gewahrt.

Gründe:

Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Flurbereinigungsplan. Seine Ausführung war gemäß § 61 FlurbG anzuordnen.

Az.: 833-5435.01-91D

Itzehoe, 24.09.2015

**Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt,
und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Außenstelle Südwest
- als Flurbereinigungsbehörde -**

gez. *Beate Tjardes*

(L.S.)

Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck:	Druckhaus WITTICH An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:	Tel.: 039931/57 90 Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme:	Tel.: 039931/57 9-16 Fax: 039931/57 9-45
Redaktion:	www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Internet und E-Mail:	

Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 0,66 + Versandkosten. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:	Die Amtsverwaltung
Amtlicher Teil:	Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil:	Jan Gohlke
Anzeigenteil:	14-täglich
Erscheinungsweise:	8.100 Exemplare
Auflage:	

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Nichtamtlicher Teil

Amt Eider



Anmeldung bis 15. Okt.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop-Tag am 07.11.2015 an.

Name _____
 Adresse _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon _____
 Email _____
 Geburtsdatum _____

Den Kostenbeitrag in Höhe von 25,00 € (incl. Verpflegung) habe ich auf das Kreisjugendring-Konto überwiesen: IBAN DE59 222500200153067155 bei der Sparkasse Westholstein.

Auswahl Workshops

Diese Workshops möchte ich besuchen:

Vormittag _____
 Ersatz (vormittag) _____
 Nachmittag _____
 Ersatz (nachm.) _____

Datum, Unterschrift:

Tagesablauf

08:30 Uhr	Begrüßung
09:00–12:00 Uhr	Workshop-Block (Vormittag)
12:00–13:00 Uhr	Mittagspause (mit Verpfl.)
13:00–16:00 Uhr	Workshop-Block (Nachmittag)
16:00–16:30 Uhr	Kaffeepause
16:30–18:00 Uhr	World-Café zum Austausch

Veranstaltungsort

Fachhochschule Westküste
 Fritz-Tiedemann-Ring 20
 25746 Heide

Anreise

PKW	Zufahrt Parkplatz vom Fritz-Tiedemann-Ring
ÖPNV	Bahnhof Heide
Bus	Linie 2930 bis Schanzenstr. (Fußweg 5 Min.)

Kreisjugendring Dithmarschen

Waldschlößchenstr. 39
 25746 Heide
 • 0481-88746
 geschaeftsstelle@kjr-dithmarschen.de



Kreisjugendring

Dithmarschen

Sa 7. Nov. 2015

Come together 2015

Workshop-Tag

für Jugendleiter/innen und Interessierte

Come together 2015

Du bist aktiv als Jugendgruppenleiter/in oder arbeitest in der Jugendarbeit - dann bietet Dir der Workshop-Tag neue Impulse, Ideen, Methoden, Austausch...

Wähle aus den 14 Workshop-Angeboten Deine Favoriten und erlebe einen spannenden und unterhaltsamen Tag.

Im „After-Workshop“-Programm gibt es ein World-Café, bei dem Du Deine Ideen zur Verbesserung der Jugendarbeit in Dithmarschen einbringen kannst.

Einfach: Anmeldeformular ausfüllen und an den Kreisjugendring Dithmarschen schicken/faxen oder auf der Homepage anmelden...

Bei Fragen, ruf uns an: 0481-88746.

Kreisjugendring Dithmarschen



Mehr Infos auf www.kjr-dithmarschen.de

Hinweis: Der Workshop-Tag gilt als Fortbildung zur Verlängerung der Juleica!

Come together !

Mehr Infos auf www.kjr-dithmarschen.de

Programm Workshop-Tag 2015

Vormittags-Block (9-12 Uhr)

Nachmittags-Block (13-16 Uhr)

Versicherungen in der Jugendarbeit

V1	Bernd Röder, Versicherungsberater für Vereine	Welche Versicherungen sind wichtig für die Jugendarbeit?
----	---	--

Aufsichtspflicht

V2	Silvia Petersen, Jugendpflegerin	Rechtliche Fragen und Regelungen für die Jugendarbeit
----	----------------------------------	---

Blogging in der Jugendarbeit einsetzen

V3	Arndt Hauerken, Mediengestalter	Blog-Systeme kennen lernen und Blogs erstellen / testen
----	---------------------------------	---

Freizeiten planen und durchführen

V4	Sabine Schmetling, SPA, Leiterin Freizeiten	Von der Idee zur fertigen Kalkulation
----	---	---------------------------------------

In Gruppen gut durchsetzen

V5	Blanca Wriedt, Schulsozialarbeiterin	Zauberformel ist die innere Haltung
----	--------------------------------------	-------------------------------------

Gruppenspiele

V6	Kirstin Mildner, Übungsleiterin TURA	Lachmuskeln trainieren, viele Spielideen testen / mitnehmen
----	--------------------------------------	---

Tricking und Free-Running

V7	Tim Rückert / Matthias Peters, Marner TV	Sehen und staunen: Salt, Sprünge, leichte Übungen ausprobieren
----	--	--

Haftpflicht in der Jugendarbeit

N1	Bernd Röder, Versicherungsberater für Vereine	Was ist Haftpflicht? Wer haftet für was / wen?
----	---	--

Erste-Hilfe-Auffrischung

N2	Bettina Grünberg, Ausbilderin DRK / JRK	Erste Hilfe üben an Beispielen aus der Jugendarbeit
----	---	---

Video-Clips aus der Hüfte

N3	Gerd Manzke, Medienberater	Von der Idee bis zum Schnitt
----	----------------------------	------------------------------

Öffentlichkeitsarbeit für Jugendarbeit

N4	Jörg Lotze, Redakteur, Radio OK	Ideen und Know-how für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
----	---------------------------------	--

Trommeln

N5	Jan Fuhlendorf, Trommelgruppe Santa Faro	Einführung an afrikanischen Djembetrommeln
----	--	--

Spielerischer Einsatz von Technik

N6	Mirco Pludrzinski, Jugendtreff Wesselburen	Spiele und Methoden rund um das „GPS“
----	--	---------------------------------------

Bar-Keeper-Seminar

N7	Rüdiger Hasse, Jugendtreff Brunsbüttel	Grundlagen des Cocktail-Mixens (alkoholfrei)
----	--	--

Schnacken, erleben und genießen



Regionales Handwerk präsentiert sich beim 20. Bauernmarkt



Gemüse, Obst und traditionelles Handwerk: Der Bauernmarkt in Schwabstedt lädt zum Schlemmen und Staunen ein.

Schwabstedt. Am Sonntag, 27. September, herrscht wieder Hochbetrieb rund um die St. Jakobi Kirche: Der Schwabstedter Bauernmarkt geht ins zwanzigste Jahr.

Das beliebte Markttreiben verbindet Tradition mit Moderne, das belegt unter anderem die Traktoren-Schau: Die Oldtimerfreunde rund um den Glockenberg präsentieren Ihre Oldtimer für alle Liebhaber gut polierter Karosserien. Gleich daneben lässt der nagelneue Fendt 311 Vario S4 Jungen- und Männerherzen höher schlagen.

Mehr als 80 Aussteller bieten im Ortskern ihre Waren feil: Regionale Spezialitäten wie Futjes, Wiensupp und Schinken oder Kohlrouladen lassen keinen Zweifel daran, dass man in Schwabstedt genießen kann. Alternativ werden Korb und Tasche für Zuhause mit Leckereien gefüllt: Räucherfisch, Käse und Marmeladen, Obst und Gemüse sorgen für Vorfreude beim Heimweg. An vielen Ständen können die Besucher auch etwas lernen.

Etwa bei der Obstsortenbestimmung werden viele mit Staunen feststellen, wie viele Apfel- und Birnensorten es gibt. Auch Liebhaber des traditionellen Handwerks kommen garantiert auf Ihre Kosten: Schmiede, Holzschuhmacher, Töpferer und Floristen zeigen, was sie können.

Die Landwirtschaft präsentiert sich neben den Treckern mit Vorführungen einer traditionellen Dreschmaschine und einer Geflügelschau.

Eingeläutet wird der Bauernmarkt um 10 Uhr beim Freiluftgottesdienst. Der Mildstedter Posaunenchor und die St.-Jakobi-Kantorei bilden den Rahmen für die traditionelle Begrüßung durch Marktvogt Hans-Hermann Salzwedel, Schirmherr Peter Harry Carstensen und die Pastoren Sylvia und Michael Goltz.

Nicht nur bei der Eröffnung sorgt die Kirche im wahrsten Sinne des Wortes für Aufsehen: Am Schwabstedter Glockenturm wird ein Banner mit 300 Fotos vom Bauernmarkt 2014 angebracht, auf dem sich viele Stammgäste wiederfinden werden. Aber auch die diesjährigen Besucher werden abgelichtet. Unter dem Motto „Menschen und was ihnen wichtig ist“ machen die Pastoren eine Fotosession vor Ort. Außerdem zeigt der Almdorfer Schmied Arno Prohn in und vor der Kirche Skulpturen und Zeugnisse seiner Schmiedekunst.

Das Zentrum des Marktes bildet in bewährter Form der Marktplatz vor dem MarktTreff. Hier steht das Zelt des Handels- und Gewerbevereins Schwabstedt und Umgebung. Von hier aus wird moderiert, informiert organisiert, damit alles rund läuft. Marktvogt Salzwedel erwartet großen Erfolg bei der Riesen-Tombola: „Wir werden wieder haufenweise Lose unters Volk bringen“, so Salzwedel. „Dafür haben die Mitglieder des HGV großzügig Preise gespendet und bei Partnern geworben.“ 2. Preis: Eine mehrtägige Reise zur Grünen Woche nach Ber-

lin für zwei Personen inklusive Halbpension und Eintritt zur Messe. Nicht ganz so weit entfernt, aber umso entspannter ist das Reiseziel des Gewinners: Ein dreitägiger Aufenthalt im Strandhotel St.-Peter-Ording mit Eintritt in die Dünentherme für zwei Personen (Wert: 498 €).

Für Salzwedel ist klar, dass die große Anzahl an Stammgästen neben der herrlichen Lage der Treene Gemeinde vor allem mit dem unermüdlichen Einsatz des HGV zusammenhängt. Die Organisation Tombola ist das ein gutes Beispiel: „Wir bringen jeden Preis zum Gewinner - egal, wo er oder sie wohnt!“ Das war in den vergangenen Jahren neben Husum oder Rendsburg auch Berlin.

Parkplätze gibt es von Seeth kommend auf dem Hof Hemme, beim alten Sportplatz, an der Schule sowie auf der dahintergelegenen Koppel.

Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt e. V.



Auszug aus dem neuen Programm 2015:



GESELLSCHAFT UND LEBEN

- 1021 Gesprächskreis „Wie Schnack Platt“** **2,- €**
14:00 - 16:00 Uhr
Montag, 26. September 2015
mit Klaus-Willi Hinrichs, Lüdersbüttel/
Töpferzimmer „Zur Traube“ in Tellingstedt
Für Mitglieder der VHS ist der Eintritt frei.
- 1081 Erste-Hilfe-Kurs für Frauen - im Umgang mit Autos -** **5,00 € ***
09:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 10. Oktober 2015
1 Termin
incl. Mittagspause, Imbiss in der Mittagspause zum Selbstkostenpreis.
Anmeldeschluss: 02.10.2015
Der Kurs findet in der Meisterwerkstatt Udo Stöwer in Schalkholz, Hauptstr. 56 statt.
Themen:
- Wie schlepe ich ein Auto ab?
- Wie überbrücke ich ein Auto?
- Wie wechselt „frau“ einen Reifen?
- Wie überprüfe ich Ölstand und Co.?
- Wie mache ich mein Auto winterfest/frühlingsfit?
* Für Mitglieder der VHS 4,- €



KULTUR

- 2801 GRUNDLAGEN DES GITARRE SPIELEN** *gestaffelte Gebühr*
19:00 - 20:30 Uhr
Dienstag, 06. Oktober 2015,
8 Termine
Schule Tellingstedt
Mit Ralf Sasse, Musiker mit jahrelanger Band-Erfahrung
Für Anfänger ohne oder mit geringer Spielpraxis. Den Teilnehmern sollen erste Grundlagen des Akkordspiels vermittelt werden, welche als Gesangsbegleitung geeignet sind. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, Lied-Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt und sind willkommen. Erforderlich sind: eine funktionsfähige Gitarre, Stimmgerät und Schreibmaterial.
Gebühr ab 8 TN => 49,- €, ab 6 TN => 59,- €, ab 4 TN => 89,- €
- 2661 Einführung in die Gießtechnologie** *gestaffelte Gebühr*
Dienstag, 13. Oktober 2015
Donnerstag, 15. Oktober 2015
19:00 - 20:30 Uhr
19:00 - 20:30 Uhr
mit Christian Müller-Wulf, Lehrer GGS Tellingstedt/
Werkraum der Schule Tellingstedt
Im Herbst 2014 wurde die GGS Tellingstedt für die Einrichtung einer Schulgießerei mit dem Dithmarscher Innovationspreis Plüsch Lüd ausgezeichnet. Über die Schüler und Schülerinnen hinaus soll dieses alte Handwerk jetzt auch einer breiten Öffentlichkeit angeboten werden. Es dürfen kleine Modelle zum abgießen mitgebracht werden. Höchstmaße (6 cm x 6 cm x 8 cm). Wer Aluminiumreste mitbringen möchte, kann dieses

gerne tun, da sich dieses Handwerk vorbildlich, modern in die aktuelle „Recycling Kultur“ fügt. Voraussetzungen: keine!
Gebühr ab 10 TN => 19,- €, ab 7 TN => 29,- €, ab 5 TN => 39,- €

26402 NÄHEN und Schneidern mit der Maschine **35,- €**
 09:00 - 16:00 Uhr
 Sonnabend, 17. Oktober 2015 1 Termin
 Tagesseminar unter der Leitung von Sieglinde Bock einschl. Mittagspause
 Ort: Technikraum, Schule Hennstedt, max. 6 TN (Mindestalter 16 J.)



GESUNDHEIT UND FITNESS

3401 Einführung in die Klassische Massage **39,- €**
 18:00 - 19:30 Uhr
 Montag, 05. Oktober 2015 4 Termine
 mit Stefan Rahn und Team - begrenzte Teilnehmerzahl -
Physikalische Therapie, Grashofweg 15
 Inhalt: Aufbau einer Massagebehandlung, anatomische Grundlagen, auffinden und bestimmen von bestimmten relevanten Knochen und Muskelvorsprüngen, klassische Grifftechniken, Indikation/Kontraindikation, Wirkung und Wechselwirkung der Massage.

3711 Kulinarische Streifzüge durch die vegetarische Küche I **24,- €**
 19:00 - 22:00 Uhr
 Dienstag, 06. Oktober 2015 1 Termin
In der Schulküche der Schule Tellingstedt
 Mit Stefanie Schaub-Hansen, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin.
 Wir bereiten herbstliche Gerichte zu wie Ofengemüse mit Äpfeln, Süßkartoffelgratin, Zwiebelkuchen mit Trauben sowie bunte Salate. Mitzubringen sind gute Laune, Schürze, Behälter und viel Appetit.

3801 SINGEN MIT LEIB UND SEELE **39,- €**
 19:45 - 21:00 Uhr
 Donnerstag 08. Oktober bis 10. Dezember 2015 8 Termine
 mit Carola Schlageter, Musiksoziotherapeutin
Seminarraum der VHS
 ... **singend** durch die dunkle Jahreszeit zu gehen ist eine Möglichkeit, um die langen dunklen Abende aufzuhellen. Gemeinsam zu singen tut gut, entspannt und schafft Verbindung zu uns selbst und den anderen Mitsängern und Mitsängerinnen.
 Glückshormone werden ausgeschüttet, die Tiefenatmung versorgt unseren Körper mit Sauerstoff.
 Beim Singen ist kein Platz für störende Gedanken. Wir sind **konZentriert** und ganz im Hier und Jetzt - und es macht einfach Spaß!
 Wir werden jahreszeitlich orientierte, beschwingte und ruhige, bekannte und unbekannte Lieder singen und eigene Wünsche dürfen gerne eingebracht werden.
 Ich freue mich auf viele „Sangesfreudige“, möchte vor allem auch Menschen einladen, die gerne singen würden, aber glauben, es nicht zu können.



BERUF UND KARRIERE

5102 Computer 50+ II Aufbaukurs *gestaffelte Gebühr*
 17:00 - 19:00 Uhr
 Montag, 12. Oktober 2015 4 Termine
 Georg Claußen, IT-Administrator/
EDV-Raum Schule Tellingstedt
 Lassen Sie sich von Ihren Enkeln oder Kindern nichts vormachen. Wir zeigen Ihnen die grundlegende Bedienung Ihres PCs und Programme für den täglichen Gebrauch.
 Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der Arbeit mit dem PC
Kursgebühr ab 8 TN => 59,- €, ab 6 TN => 69,- €, ab 4 TN => 89,-

5601 Grundlagen der Beschallungs-Praxis **19,- €**
 19:00 - 21:00 Uhr
 Freitag, 16. Oktober 2015 1 Termin
Seminarraum VHS Tellingstedt
 Mit Ralf Sasse, Musiker mit jahrelanger Band-Erfahrung; ... wendet sich an Redner mit Mikrofon, DJs und Hobby Musiker mit Gesangs- und Instrumentenverstärkung.

Folgende Themenblöcke werden erklärt:
 Her-gehört das menschliche Gehör und dessen Eigenheiten
 Raumakustik Lautsprecher und Schallreflektionen
 Mischpulttechnik „so viele Knöpfe!“, alles kein Problem.
 Verstärker und Equalizer

Kirchenseite

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hennstedt

Gottesdienste und Veranstaltungen

Oktober

So. 11.10. 18:30 Uhr Konzertgottesdienst mit Pastorin Ohm
 „Romantik pur ... Balladen und mehr“ unter der Leitung von Kent Pegler von Thun
 Mi. 14.10. 19:30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus
 So. 18.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pastor Lorenzen

Termine der Kirchengemeinde Pahlen vom 04.10. - 18.10.2015

Gottesdienste

Oktober

04.10.2015 10:00 Uhr **Erntedank - Gottesdienst, Pastor J. Denke**
 18.10.2015 19:00 Uhr **Taizé-Andacht, Wiebke Petersen und Team**
 25.10.2015 09:30 Uhr **Plattdüütsch Dööpsgottesdeenst, Pastor J. Denke**

Termine Canta Nova Jugendchor

dienstags 17:30 - 18:30 Uhr **Jugendchor** unter der Leitung von Gretel Rieck

Termine für Frauen

montags 19:00 Uhr **Bastelkreis** im Gemeindehaus
 06.10.2015 09:00 Uhr **Frauenfrühstück: Bingo**

Termine für Senioren

08.10.2015 14:00 Uhr **Club 60**
 22.10.2015 14:00 Uhr **Club 60**

Termine Gospelchor

Chorprobe im Gemeindehaus jeweils um 20:00 Uhr am **1., 3. und 5. Donnerstag im Monat.**
 08.11.2015 17:00 Uhr St. Martin Kirche, Nortorf
 28.11.2015 18:00 Uhr Kieler-Kroog
 05.12.2015 19:00 Uhr Meldorfer Dom
 11.12.2015 19:00 Uhr Evangelische Kirche in Kropp
 13.12.2015 17:00 Uhr Kappeln - Ellenberg
 18.12.2015 19:30 Uhr St. Martin Kirche, Tellingstedt
 19.12.2015 19:30 Uhr St. Martin Kirche, Tellingstedt

Trauer Café

18.10.2015 15:00 - 17:00 Uhr **Trauer Café im Gemeindehaus**, mit Frau Ingrid Johannsen

Taizé - Andacht am 18. Oktober um 19:00 Uhr

Nach längerer Pause findet am 18. Oktober um 19:00 Uhr in der Dankeskirche Pahlen wieder eine Taizé - Andacht statt. Ein erfahrenes Team aus Ehrenamtlichen möchte diesen Gottesdienst gemeinsam mit Ihnen begehen.
Es grüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen.

Ihr Pastor Jörg Denke



Gottesdienste der ev.-luth. Kirchengemeinde Tellingstedt

Oktober

St.-Martins-Kirche Tellingstedt

So., 11.10. 10:00 Uhr Gottesdienst ggf. mit Taufe Pastorin Wilms
 So., 18.10. 10:00 Uhr Gottesdienst Pastor Burzeyya
 So., 25.10. 10:00 Uhr Gottesdienst Pastorin Wilms

Oktober

Friedenskirche Wrohm

Tag der deutschen Einheit

Sa., 03.10. 10:30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Taufe und „Gemischter Chor Wrohm“ Pastor Burzeyya
 So., 25.10. 19:00 Uhr Taizé-Gottesdienst Ingrid Weisz + Team

Oktober

Dellstedt

Erntedank

So., 04.10. 14:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank auf dem Bauernhof der Familie Vehrs, Eiderstr. 41, Dellstedt, mit Kindergarten Friedensstern und Gemischter Chor „Frohsinn“ Pastor Burzeyya + Dellstedt-Ausschuss

Gottesdienste der ev.-luth. Kirchengemeinde Delve

Sonntag, 04. Oktober 2015

11:00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank mit Pastor Lars Petersen-Schmidt. Anschließend gemeinsames Essen im Gemeindehaus.

Heiner Egge als Gast des Vereins zum Schutz der Landschaft, Kultur, Wohn- und Lebensqualität in und um Barkenholm e. V.

Es war ein großes und für Viele ein eher ungewöhnliches Erlebnis - oder wann ist ihnen das letzte Mal vorgelesen worden. Und für Viele, die es nur noch gewohnt sind auf den Fernseher zu schauen, also auch die Augen zu beschäftigen, war es eine sehr ungewohnte Situation still dazusitzen und nichts zu gucken zu haben.

Nur zu hören, denn Heiner Egge las in Barkenholm Geschichten aus seinen „Eiderdaus - Bemerkungen von Rande“. Mal lustig, mal traurig und immer mal wieder den Blick auf „Damals“. Damals in der Tanzschule. Der Duft von „4712“ geht manch einem nicht mehr aus der Nase. Und so der eine oder Andere dacht still und leise vor sich hin „Ja, so war das damals.“

Oder vom Glück der Raucher, die nun endlich in den Restaurants nach dem Essen vor die Tür gehen dürfen.

Oder von der „Macht der Poesie“ wenn man mit seinem Nachbarn Gedichte ins Wasser lesen kann.

Die Bandbreite von Heiner Egges Eiderdaus Geschichten umfassen das ganze Leben und machen nachdenklich.

Und dann am Schluss die Überraschung für Barkenholm. Eine ganz frische Eiderdaus Geschichte über unser Dorf.

Ein für Alle unvergesslicher Abend - Danke Heiner Egge. Wir freuen uns auf die nächsten 152 Geschichten.



Gemeinde Barkenholm



www.barkenholm.de

Einladung zum Ernteball 2015

Die drei Gemeinden feiern gemeinsam ihr

Erntedankfest

Am Sonnabend, dem 10. Oktober 2015 ab 20:00 Uhr im „Eichenhain“ in Süderheistedt. Nach kurzem Programm sorgt DJ Udo für Musik und gute Stimmung.

Über Spenden für den Erntetisch, den der Gymnastikverein am 10.10. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr deckt, würden wir uns sehr freuen. Alle Einwohnerinnen und auch Gäste sind herzlich Willkommen.



Ihr Gymnastikverein und ihre Liedertafel

Gemeinde Dellstedt



www.dellstedt.de

Herzlich willkommen an der Eiderschule

Mit stimmungsvollen und vor allem musikalischen Einschulungsfeiern wurden die neuen Erstklässler an der Eiderschule in Dellstedt und Pahlen begrüßt. In Dellstedt gab es das Theaterstück vom „Buchstabenbaum“ zu bewundern. Außerdem bewiesen die Kinder aus der Eingangsphase (1. und 2. Klasse), dass auch sie schon Lieder auf Englisch singen können. An der Eiderschule in Pahlen präsentierte Musiklehrerin Juliane Weiel mit ihrer starken 4. Klasse einen ganz besonderen Leckerbissen: In dem kurzweiligen Musical um „Die Robbe Annabell und ihre Freunde“ wurde gesungen, gerappt und vor allem getanzt, was das Zeug hält. Frau Weiel hatte das Stück mit ihren Kindern in der themenübergreifenden Projektwoche zum Thema „Wattenmeer“ einstudiert und immer wieder geprobt.

Dank der jahrgangsübergreifenden Arbeit in der Eingangsphase der Eiderschule kann sich jeder Erstklässler auf einen Paten der Klassenstufe 2 in seiner Klasse verlassen und bekommt Hilfe und Beistand. So können die „Kleinen“ schneller in den Unterrichtsalltag finden und sich im Lernstoff orientieren als in jahrgangsbezogenen Klassen. Dies stellen die Lehrkräfte der Eiderschule immer wieder fest.

Wir wünschen unseren neuen ABC-Schützen und ihren Eltern eine glückliche Schulzeit und viel Spaß!



Obere Reihe (von links): Kimberly Ann Eggers; Michel Vehrs; Noah Liebner; Lennart Hansen; Hannes Rohde; Jolle Rusch ; Andreas Blenckner; Lina-Sophie Seehase

Untere Reihe (von links): Johanna-Marie Hansen ; Anne Marit Rühmann; Swantje Thede; Neele Kroll; Angelina Doose ; Freda Weiel; Lani Maleen Claussen

Gemeinde Delve



www.delve.de

De Delver Speeldeel

speelt an`n 17. Oktober 2015 um 20:00 Uhr in Hansens` Gasthof in Delve den 3-Akter „Jümmer diskret“.

Achteran is Danz.

Intritt 8,- €

Proovobend: 15. Oktober 2015

19:30 Uhr Grote 5,- €

Lütte 2,- €

Markt Treff Delve

Unser Dorfladen nimmt Gestalt an...

Es ist schön zu sehen, dass „Unser Dorfladen“ in der ehemaligen Delver Schule ein Gesicht bekommt. Die Handwerker und freiwilligen Helfer aus dem Dorf waren und sind fleißig und so ist die alte Bücherei kaum noch zu erkennen und verwandelt sich nach und nach in einen Einkaufsladen.

Wir sind im Zeitplan und freuen uns sehr über die Fortschritte. Ab Anfang November startet „Unser Dorfladen“ mit einer großen Eröffnungsfeier und tollen Angeboten.

Nähere Informationen zur Eröffnungsfeier, zum Sortiment und zu weiteren Angeboten werden im nächsten Amtsblatt stehen. Schon heute freuen wir uns auf viele Besucher.



Das Betreiberteam Berit und Knut Thomsen.

Treffpunkt Eiderschleife ... es geht voran

Vorstand, Aufsichtsrat und Beirat unserer Bürgergenossenschaft haben auf Ihrer Sitzung Mitte September alle Investitionen und Maßnahmen besprochen und beschlossen, die für einen erfolgreichen Start unseres neuen Dorftreffpunktes und Dorfladens notwendig sind. Die Kühlgeräte werden neu gekauft, der Tresen und ein Obst- und Gemüsetisch werden neu gebaut. Die Regale, die Kasse und Sonstiges werden gebraucht beschafft. Anfang November (genauer Termin wird noch bekannt gegeben) soll es losgehen. Wir freuen uns schon alle auf diesen Tag. Die Treffpunkt Eiderschleife eG hat mittlerweile 186 Mitglieder, die bisher 20.600 EUR eingezahlt haben. Dieser große Erfolg zeigt, dass unsere Dörfer hinter dem gemeinsamen Ziel stehen. Weitere Mitglieder sind erwünscht und herzlich willkommen. Jedes zusätzliche Mitglied stärkt die Gemeinschaft und erleichtert die noch auf uns zukommenden Aufgaben und Ausgaben.

Unsere Dörfer sind aktiv

Treffpunkt Eiderschleife eG, Matthias Retzlaff

Gemeinde Dörpling

Dörpling mit 50+ unterwegs

Fohrt na Kappeln

De Sünn schient, de Wind de weiht, de Bus vun de Fa. Grunert mit den Fohrer Holger Böll keem am **06.09.2015** an un wi freun uns op een Fohrt in Richtung Schleswig un denn na Kappeln.

De Musikgrupp „Snutenhobler“, Herr Schröder, harr sik een Fohrt wünscht un uns Elke hett dat denn organiseert. Sodenni harr wi ok Musik an Bord.

Un bautz, de wonderscheune hügelige Landschaft bestaunend, gung de Fohrt wieder na Kappeln. Un dor rop op den Raddampfer „Schlei Princess“, so een smuckes Schiff. Ja, un denn dat Büfett, dor fehl dat an nix. Weer ganz lecker, alleen dat frische Obst. Wi hebbt uns dat fein smecken loten.

Na dat Büfett harrn wi dat Vergnügen, de „Snutenhobler“ to hörn. Se hebbt uns mit Musik ünnerholn un bi de schönen Seemannsleeder hebbt wi mit sun`n un mitschaukelt. Wi harrn een tolle Stimmung an Bord. Bi de Fohrt op de Schlei kunn`n wi ok veele Veermaster bewunnern. Dat weer een besonneret Erlebnis.

In Kappeln keem Fruu Waltraud in unsren Bus un hett op de Fohrt dörch Openitz, Schönhagen un de Gegend uns een beten wat vertelt. Jo, un de Kaffeetied mit Torten un Kaffee hebbt wi in dat Landcafé Bocksrüde geneeten kunn`n. Een musikalische Bidrag vun de „Snutenhobler“ hett uns good dohn.

Op de Rückfohrt hett Lisbeth een poor kotte Geschichten to`n Besten geev un so kann ik segg`n: Een`n Dank an Elke Kock un an de „Snutenhobler“ för düssen unterhaltsamen schönen Dag.

Elisabeth Müller

Gemeinde Fedderingen

Einladung

Laternelaufen in Fedderingen



Die Gemeinde Fedderingen lädt alle Kinder, Eltern, Großeltern usw. die Spaß am Laternelaufen haben, zu unserem diesjährigen Laternelaufen ein.

Start am Gemeindehaus, Heidedeweg 7

am: 16.10.2015

um: 19:00 Uhr

Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einem kleinen Umtrunk ein. Für das leibliche Wohl ist gegen einen kleinen Kostenbeitrag auch gesorgt.

Gabriele Beetz
Bürgermeisterin



Goldene Konfirmation

(kri) Hemme Viele Gespräche wurden geführt und viele alte Erlebnisse wurden wieder aufgewärmt, nachdem sich die Männer und Frauen zu der „Goldenen Konfirmation“ getroffen hatten. Pastor Wolfgang Lange hatte zu dieser Feier in die St.-Marien-Kirche zu Hemme eingeladen. Es waren die Konfirmationsjahrgänge 1962/1963/1964 und 1965. Mit einer feierlichen Andacht mit anschließendem Abendmahl begann der festliche Tag. Der Singkreis der Kirche Hemme verschönerte durch ihre Darbietungen die Andacht. Nach der kirchlichen Feier ging es zum gemeinsamen Mittagessen nach Lunden in den „Lindenhof“. In der Zeit zwischen Mittag und Kaffeepause bildeten sich viele Gruppen zum Klönen über die vergangenen Zeiten. Schade ist es, meinten viele Teilnehmer, dass wir uns so selten sehen es müsste öfter ein Treffen veranstaltet werden. Zum gemütlichen Kaffee und Kuchen hatten sich einige Tischgruppen neu geordnet sodass jeder einmal mit jedem sich unterhalten konnte. Jetzt kam aber schon die Zeit, das einige sich bereits auf dem Heimweg machten und nur noch wenige sitzen blieben und sich intensiv unterhielten. Es waren Teilnehmer dabei die einen weiten Heimweg hatten wie Stuttgart, Mönchengladbach und Wuppertal um nur einige zu nennen.

Konfirmiert wurden aus dem Jahrgang 1962: Helga Junge; Telse Riechmann, Karl-Heinz Heist.

Jahrgang 1963: Gertrud Rohde, Heinke Horn, Magret Schütt, Helga Blum, Reinhardt Gewert, Hartmut May.

Jahrgang 1964: Christel Recklies, Christiane Schnaidt, Dorothea Stolz, Heinz Arps, Dieter Bansee, Horst Wegner.

Jahrgang 1965: Regina Wickert, Rita Elvers, Rita Iffländer, Beate Nielson, Rosemarie Pohl, Karl-Hermann Arps, Gustav Preusler, Peter Wätje.



**T-Shirts für die 1. und 5. Klassen der Eiderland-
schule in Hennstedt**



Zur Begrüßung in ihren neuen Klassen überreichte Britta Flindt, im Namen des Fördervereins der Eiderlandschule, den Schülerinnen und Schülern der 1. und 5. Klasse jeweils ein T-Shirt. Diese wurden gleich anprobiert.



1a



1b



5a

Der Förderverein wünscht allen viel Spaß in der Schule.

Hennstedter Kicker zeigen Ihr Können



Bereits zum zweiten Mal fand am 06.09.2015 ein öffentliches Training aller Kinder- und Jugendfußballmannschaften der SSV Hennstedt statt. Zusammen mit dem Jugendfußballförderverein Hennstedt konnte die SSV Hennstedt alle Kinder- und Jugendmannschaften von der G-Jugend bis zur B-Jugend auf den Trainingsplatz locken, um bei einem kleinen Demo-Training den Zuschauern ihr Können zeigen. Kinder aus dem gesamten Amt Eider waren an diesem Tag zu dieser Veranstaltung eingeladen worden, um spontan einmal in der entsprechenden Altersklasse mitzutrainieren. Mit großem Erfolg, denn durch diese Aktion konnten einige neue Spielerinnen und Spieler gewonnen werden.

Des Weiteren konnte ein Jeder seine Schußkraft an einem Schussgeschwindigkeitsmesser unter Beweis stellen. Wem das noch nicht genug war, konnte an einer Torschußwand der extra angereisten St. Pauli Kietzpiraten sein Können zeigen.

Daneben ließen sich zahlreiche Zuschauer bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen von den neu angelegten Trainingsplätzen und den neu beschafften Jugendtoren begeistern. Für die Osterferien 2016 (04.04.2016 bis 06.04.2016) haben sich auf Initiative des Fördervereins die St-Pauli Kietzrabauken bereits jetzt zur Durchführung eines Jugendtrainingslagers angekündigt.



Trainingseinheit der jüngsten Kicker: Die G-Kinder bei der Arbeit.

Traditionelles Königsschießen der Kyffhäuserkameradschaft Hennstedt

Im August diesen Jahres fand das traditionelle Königsschießen der Kyffhäuserkameradschaft Hennstedt mit guter Beteiligung statt.

Das Königsschießen erfolgte auf verdeckte Scheiben und das Glücksschießen auf die „Glücksscheibe“.

Unter großem Jubel verkündete der 1. Vorsitzende Arno Schallhorn beim abendlichen Grillfest den neuen Hofstaat.

König 2015: Alexander Ruprecht, Königin: Magrit Hennings

1. Hofdame: Anne Riecke, 1. Ritter: Georg Hennings

2. Hofdame: Iris Führer, 2. Ritter Dieter Rahn

Der Clou: das Königspaar von 2015 ist identisch mit dem von 2014.

Beim Glücksscheibe schießen gewannen Alexander Ruprecht, Anne Riecke, Uschi Menk, Jürgen Krüger und Werner Külgen die Hauptpreise. Erwähnenswert ist, dass alle 20 Preise von Geschäftsleuten gestiftet worden sind.

Bei der Jahresauswertung 2014 gab es folgende Ergebnisse:

Damen: 1. Iris Führer, 2. Marina Lütje, 3. Andrea Stüve

Herren bis 60: 1. Torsten Führer, 2. Alexander Ruprecht, 3. Andre Stüve

Herren Ü60: 1. Franz Rönna, 2. Reimer Grabe, 3. Herbert Dithmer

Danach wurde bis weit nach Mitternacht gefeiert und viel gelacht.

Wichtig: Bei der Kyffhäuserkameradschaft kann man Luftgewehr (neu) und Kleinkaliber schießen. Jeden Freitag von 19:00 bis 21:00 Uhr kann jede/r Interessierte auf den Schießstand bei der Verschönerung kommen um es mal auszuprobieren. Weitere Auskünfte erteilen Arno Schallhorn (04836 8387) und Iris Führer (04836 861286).



Sozialverband besucht Kindergarten

Hennstedt. Zur diesjährigen Einschulung in den Kindergarten „Lummerland“ in Hennstedt besuchten Vorstandsmitglieder vom Sozialverband in Hennstedt die Kindertagesstätte und verteilte gelbe SoVD-Caps, Malbücher, Buntstifte und Naschies an die neue Gruppe der Kita-Kinder.

Die Kinder freuten sich sehr über die Geschenke, sodass gleich feststand, die Aktion wird im nächsten Jahr wiederholt.

(CSP)



Geschenke vom Sozialverband zur Einschulung

Hennstedt. Zur diesjährigen Einschulung an der Grundschule der Eiderlandschule in Hennstedt überreichten die SoVD- Ortsverbände Hennstedt, Kleve, Linden, Süderheistedt, Delve und Hollingstedt an die ABC Schützen im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Forum der Schule Stundenpläne und Gummibärchen.

Und eine große Überraschung hatten die Vorsitzenden der Ortsverbände noch zusätzlich im Gepäck, denn jeder Schulanfänger bekam in diesem Jahr ein Geschenk obendrauf, es wurden Fahrradhelme oder Warnwesten an die Kinder überreicht. Die Freude war, an der Lautstärke des „Dankeschön“ gemessen, riesig.

Nach den Feierlichkeiten wurde dann ein Foto gemacht, auf dem die 34 Erstklässler und die Ortsvorsitzenden aus Hennstedt, Linden, Hollingstedt und Kleve zu sehen sind.



Neues vom Jugendfußball aus Hennstedt



Firma Schallhorn GmbH stiftet den SSV-D-Mädchen neue Trikots

Hennstedt/Kleve - Die D-Juniorinnen der SSV Hennstedt haben sich für die Saison 2015/2016 zur Punktspielrunde angemeldet, nachdem in der Saison zuvor ein Probejahr mit Training und Freundschaftsspielen absolviert wurde. Es war klar, dass dann auch neue Trikots nötig sind.

Das ließ sich die Zimmerei Schallhorn GmbH aus Kleve nicht zweimal sagen - und schon gab es einen kompletten Trikotsatz für die Mannschaft um die Trainerinnen Jutta Schallhorn und Anne Paulsen. Geschäftsführer Sönke Schallhorn, links im Bild, übergab den Mädchen das neue Outfit und wünschte eine erfolgreiche Saison.



Mitgliederbetreuung u. -werbung:
Sozialverband Deutschland
Ortsverband Hennstedt



Einladung

Der Sozialverband Ortsverband Hennstedt lädt alle Mitglieder und Gäste zu einem **SPIELE-NACHMITTAG am Samstag, dem 10. Oktober 2015, um 14:00 Uhr, in die Gaststätte „Lindenhof“ (Familie Mulas) in 25791 Linden, Dorfstraße 19, herzlich ein.**

Verspielt wird **Gemüse.**

In der Pause gibt es Kaffee, selbstgebackenen Kuchen oder belegte Brote. Von Gästen sind 5,00 Euro p/P für die Kaffeetafel zu entrichten.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und freuen uns darauf, ein paar schöne Stunden bei Kaffee, Kuchen, Spiel, Spaß und guter Laune miteinander zu verbringen.

Anmelden bitte bis 05.10.15 unter Tel.: 1645 oder per E-Mail info@sovd-hennstedt.de.

Nicht angemeldete können aus organisatorischen Gründen leider nicht teilnehmen!!!

Der Vorstand
www.sovd-hennstedt.de

Familienfahrt

Schlittschuhlaufen

Wo: Elbe-Ice-Stadion, Brokdorf
Wann: Samstag, 31. Oktober 2015
Abahrt: 10:00 Uhr
Marktplatz Inne Meern
Preise: Erwachsene: 5,00 €
Kinder (bis 15 Jahre): 4,00 €



Mitglieder zahlen 1 € weniger.
Für Snacks und Getränke ist gesorgt.
Bitte mitbringen: Helm, Handschuhe und Schlittschuhe (oder gegen Gebühr dort ausleihen)
Kinder nur in Begleitung Erwachsener.

Anmeldung: Britta Bock: 04836 995344
Svenja Thiessen: 04836 995901

Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de

Ausflug der Freiwilligen Feuerwehr Hellingsfrede



Foto: Dörte Peters

Alle zwei Jahre geht es für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hollingstedt auf eine Fahrt ins Blaue. In diesem Jahr steuerte der vollbesetzte Bus die Stadthalle in Neumünster an. Dort gab es bei Johann und Amolia ein reichhaltiges Frühstücksbuffet zur Stärkung für den Tag. In dem Textilmuseum „Tuch und Technik“ wurde die Geschichte der Textilherstellung und das uralte Handwerk der Spinner, Weber und Tuchmacher von den Anfängen bis heute gezeigt. Vor dem Besuch des Freilichtmuseums Molfsee mit Bauernmarkt gab es im Drathenhof ein vorbestelltes Mittagessen. Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein konnten alle Kameraden den Nachmittag ganz

individuell genießen. Einige haben die reetgedeckten Katen angeschaut und die Geschichten dazu gelesen. Andere sind beim Lanz Bulldog und der Dreschmaschinenvorstellung stehen geblieben. Auch das Angebot des Bauernmarktes wurde zum Einkaufen genutzt.

Es war ein fröhlicher und interessanter Tag.

Hilke Paulsen

Königsfahrt auf der Eider

Bei kühlem und klarem Frühherbstwetter starteten die Königinnen und Könige des Hollingstedter Dorffestes 2015 mit ihren Freunden und Angehörigen mit der Bargener Fähre zur traditionellen Königsfahrt auf der Eider vom Fährnieger Schwienhusen. In diesem Jahr führte die Fahrt nach Langenhorn im Delver Koog und zurück. Auch Bitrgenneisterin Helmi Rau war mit an Bord. Belegte Brote, Kuchen und Getränke wurden aus dem Kreis der Beteiligten gespendet. Nach ca. 2 Stunden endete die erlebnisreiche Fahrt auf der Eider.

Gesponsert wurde die Fahrt von Henning und Härte Peters und dem Fährverein Bargener Fähre e. V.

Mehr Fotos unter www.-hollingstedt-dithmarschen.de.



Teilnehmer Eiderkreuzfahrt



Stolzer Fährmann

Text und Fotos: Uwe Paulsen



Laternenumzug in Hollingstedt

Der diesjährige Laternenumzug wird durchgeführt am: **09. Oktober um 19:00 Uhr**. Der Musikzug der Feuerwehr Delve-Swienhusen wird den Umzug musikalisch begleiten.

Achtung:

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus

Hierzu sind alle Hollingstedter Bürger und Gäste eingeladen.

Nach Ende des Umzuges werden Grillwurst sowie kalte und warme Getränke zum Verzehr angeboten.

Rau
Bürgermeisterin

Götz
Wehrführer

Einladung zum Doppelkopf und Knobelabend

Wo: Gemeinschaftsraum am Möhlenweg, Hollingstedt

Wann: 16.10.2015

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Fleischpreise vom ganzen Schwein.

Es lädt ein:

**Die Freiwillige Feuerwehr Hollingstedt
WF Bernd Götz**

Treffpunkt Eiderschleife ... es geht voran

Vorstand, Aufsichtsrat und Beirat unserer Bürgergenossenschaft haben auf Ihrer Sitzung Mitte September alle Investitionen und Maßnahmen besprochen und beschlossen, die für einen erfolgreichen Start unseres neuen Dorftreffpunktes und Dorfladens notwendig sind. Die Kühlgeräte werden neu gekauft, der Tresen und ein Obst- und Gemüsetisch werden neu gebaut. Die Regale, die Kasse und Sonstiges werden gebraucht beschafft.

Am 6. November soll es losgehen. Wir freuen uns schon alle auf diesen Tag.

Die Treffpunkt Eiderschleife eG hat mittlerweile 186 Mitglieder, die bisher 20.600 EUR eingezahlt haben. Dieser große Erfolg zeigt, dass unsere Dörfer hinter dem gemeinsamen Ziel stehen.

Weitere Mitglieder sind erwünscht und herzlich willkommen. Jedes zusätzliche Mitglied stärkt die Gemeinschaft und erleichtert die noch auf uns zukommenden Aufgaben und Ausgaben.

Unsere Dörfer sind aktiv.

Treffpunkt Eiderschleife eG, Matthias Retzlaff

Fahrt ins Fun-Center Husum

Die Gemeinde Hollingstedt lädt Kinder des Dorfes mit Eltern und/oder Großeltern ins Fun-Center Husum ein.

Wir treffen uns am 17. Oktober um 10:00 Uhr vor dem Eingang des Fun Centers Husum.

Die Kostenbeteiligung liegt bei 3 Euro pro Person.

Anmeldungen bitte bis zum 8. Oktober bei Anette Braun, 04836 8504.

Mit freundlichen Grüßen

im Namen des Kulturausschusses

Anette Braun



Foto: LW-Archiv

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de

Laternelaufen

am Donnerstag, dem 15. Oktober 2015

Alle Dorfbewohner - Jung und Alt - sind auch in diesem Jahr zum Laternenumzug durch unseren Ort recht herzlich eingeladen.

Fackelträger der Feuerwehr und der Musikzug Hennstedt werden den Umzug begleiten.

Treffpunkt:

Feuerwegerätehaus um 19:00 Uhr

Der Kulturausschuss wird grillen und heiße sowie kalte Getränke ausgeben.

Alle Teilnehmer sind dazu herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Kleve Gemeinde Kleve

Gemeinde Krempe

Straßenboßeln Boßelverein Krempe gegen die Freiwillige Feuerwehr Lunden

Am 03.10.2015 findet das traditionelle Straßenboßeln Boßelverein Krempe gegen die Feuerwehr Lunden statt. Die Boßler und Feuerwehrleute treffen sich um 09:30 Uhr beim am Sandweg in Krempe. Die altbekannte Strecke wird geboßelt. Über Tankstellen der Bürger auf dieser Route würde sich der Boßelverein freuen.

Schützenfest in Krempe mit vielen Preisträgern

Nele, Merle und Johanna stachen die meisten Ringe

Krempe (rsl) Wieder einmal ein rundum gelungenes Schützenfest mit einem großen Rahmenprogramm kann der Schützenverein Krempe v. 1970 verbuchen. Sonniges Wetter und glückliche Gesichter säumten das Schützenheim samt Ringreiterplatz. Die Helfer am Ringbaum hatten viel zu tun, als die kleinen Ringreiter in den drei Geschwindigkeitsklassen nach den Ringen stachen. Im Schritt erzielte Johanna Möller die meisten Ringe, in Trab erzielte Merle Dethlefs die höchste Ringzahl und im flotten Galopp hatte Nele Rudolph, im Einklang mit ihrem Pferd, eine ruhige Hand. Am nächsten Tag saßen 25 Erwachsene auf ihren Rössern und machten es den Kindern nach. Als das spannende Ausreiten vorbei war, stand es fest: Christiane Köster wurde mit 28 Ringen Krempe's Ringreiterkönigin. Im Vorfeld und während der Schützenveranstaltung verschwanden immer mal wieder die Schützen, um auf den Schießstand beim Preisschießen und dem traditionellen Königsschuss teilzunehmen. Die Spannung war hier groß, da die Königsscheibe, eine verdeckte Tierscheibe ist und die ahnungslosen Preisträger erst nach einer Woche auf dem öffentlichen Festball im Schützenheim verkündet werden. Das Krempe's Schützenpaar Lars Claußen und Sahra-Kristin Nauruhn tragen für ein Jahr die Königswürde. Gefolgt von der 1. Hofdame, Waltraud Sonnberg und dem 1. Ritter, Ronald Petersen. 2. Hofdame ist Bettina Arndt mit ihrem 2. Ritter Andreas Olde. Die Majestätenpokale gingen an Hans-Willi Witt und seine Tochter Nadine Witt. Die Gemeinde Krempe zeichnete die Jugendliche Schützlin Denise Schlüter aus, sie wurde Landesmeisterin im Luftpistole schießen. Der Vorsitzende Jürgern Sonnberg freute sich über viele Besucher, auch viele befreundete Vereine nahmen am Schützenfest samt Festball teil.

Rabea Sötje-Looff



Foto: Nele Rudolph auf ihren Ritt zur Kinder-Ringreiterkönigin im Galopp.



Foto: v. l. Merle Dethlefs (Trab), Johanna Möller (Schritt), Nele Rudolph (Galopp).



Foto: v. l. Jürgern Sonnberg (1. Vorsitzender), Waltraud Sonnberg (1. Hofdame), Ronald Petersen (1. Ritter), Nadine Schacht (Beste Amazone), Christiane Köster (Ringreiterkönigin), Andreas Olde (2. Ritter), Bettina Arndt (2. Hofdame), Sahra-Kristin Nauruhn (Schützenkönigin), Lars Claußen (Schützenkönig), Hans-Willi Witt (Spartenleiter Ringreiten und Majestät), Nadine Witt (Majestätin), Yannik Abs (Prinz der Jugendschützen), Denise Schlüter (Jugend-Landesmeisterin Luftpistole).

Gemeinde Lehe



Monatliche Bürgersprechstunde der Gemeinde Lehe mit dem Bürgermeister Rolf Thiede

am 07.10.2015
 von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
 im Feuerwegerätehaus

Bürgermeister Rolf Thiede bietet für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lehe eine Sprechstunde an. Sie treffen Ihren Bürgermeister jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Feuerwegerätehaus der Gemeinde an.

Hier können Sie Ihre Fragen stellen, Ihre Probleme schildern und Anregungen geben.

Diese Einladung gilt natürlich auch an alle Jugendlichen der Gemeinde Lehe.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister
Rolf Thiede**



Das Schulgebäude Lehe mit Leben befüllen

am **13. Oktober 2015**
um **19:30 Uhr**
im **Gerätehaus, Lehe**

Alle Leher Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu einer Ideen-Sammlung eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste

Gemeindevertretung Lehe

Gemeinde Linden



www.linden-holstein.de

Sparclub „Hol di ran“

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Sparclubs „Hol di ran“ der Raiffeisenbank eG Heide zu einer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 23. Oktober 2015 um 20:00 Uhr in den Lindenhof ein.

Auszahlung NUR am 28. November ab 18:00 Uhr!

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls
3. Kassenbericht 2014
4. Kassenprüfbericht
5. Wahlen
6. Sparclubfest am Samstag, 28. November 2015
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Kim Feisel

1. Vorsitzender

Auszahlung nur am 28. November 2015 ab 18:00 Uhr.

Disco-Fox für Anfänger



Aufgrund diverser Anfragen bietet der TSV Glückauf Linden e. V. wieder einen Disco-Fox für Anfänger an.

Er richtet sich an Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Getanzt wird im Jugendraum an der Lindenhalle, 25791 Linden. Beginn ist Sonntag, der 01.11.2015 um 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr. Für 6 Abende zahlen Mitglieder 30,00 EUR und Nichtmitglieder 40,00 EUR.

Mehr Infos und Anmeldung (nur paarweise) unter Telefon: 04836 1590.

Gemeinde Linden



Erntedankfeier und Fahrt nach Kiekeberg der LandFrauen Linden u.U.

Zur besseren Planung der Erntedankfeier der LandFrauen Linden am 7.10.15 im Landgasthof St. Annen, bittet der Vorstand um rechtzeitige Anmeldung unter 04882 5885.

Für die Fahrt zum weihnachtlichen Kunsthandwerkermarkt nach Kiekeberg am 27.11.15 sind noch Plätze frei.

Bitte denken Sie an die Überweisung der Kosten von 45,- €.

Anmeldungen bei Irmgard Fleig

Tel.: 04882 5225

Fax: 04882 1394

Mobil: 0151 15314050

Präventionswoche an der Grundschule Linden

Gleich zu Beginn des Schuljahres startete die Grundschule Linden mit einer Präventionswoche, in der die Schülerinnen und Schüler in lebenspraktischen Bereichen ihre Kompetenzen erweitern konnten.

Alle Kinder erhielten eine Ausbildung als „Ersthelfer von morgen“ durch Bela Haraszi von der Johanniter Unfallhilfe. Sie können nun einen Notruf absetzen, kleine Verbände anlegen oder einen Verletzten in die stabile Seitenlage bringen. Die Schulung im Bereich Gewaltprävention durch Sensei Mark Leo, Sempei Kerstin Lorenz und Sempei Rainhard Hansjosten der Lemmens Martial Arts Academy in Heide hatte ihre Fokus auf der Selbstverteidigung durch Respekt. Beim Schulwegsicherheitstraining durch Herrn POK Söth von der Polizeiwache in Linden lernten die Kinder den empfohlenen Schulweg kennen und übten das sichere Überqueren der Fahrbahn. Die Schulsozialarbeiterin Britta Peters absolvierte mit jeder Klasse ein mehrstündiges Sozialkompetenztraining zum freundlichen Umgang miteinander. Eine umfangreiche Schulung zum Verhalten im Brandfall durch die örtliche Feuerwehr wird sich in den nächsten Wochen anschließen.



Dämmerungsfahrt auf der Eider

Lundener LandFrauen trafen sich am 26. August abends bei Dührssen's Gasthof in Schwienhusen zu einem rustikalen Imbiss mit Käse und Schinken auf frisch gebackenem Brot. Gut gestärkt bestiegen sie die Fähre, wo sie Herr Paulsen vom Verein Bargener Fähre zu einer Dämmerungsfahrt auf den ausgeprägten Windungen der Eider begrüßte.



Lundener LandFrauen starten mit Fährmann Paulsen zur Eider-Kreuzfahrt.

Foto: Arno Gaeversen

Milde Luft und wenig Wind ließen die LandFrauen die Tour auf dem teilweise spiegelglatten Fluß genießen, zumal der extrem leise Hybridantrieb des Bootes die Naturgeräusche kaum störte. Der ständig seine Position verändernde Mond veranschaulichte den kurvenreichen Verlauf der Eider. So war die Fähre nach 3 Kilometern erst 500 m von der Anlegestelle entfernt, würde man den Weg an Land zu Grunde legen, erklärte Herr Paulsen. Auch weise der Fluß Tiefen bis 18 m auf und in den Randbereichen oft nur 50 cm.

Kurz vor Ende der Fahrt stimmte der Fährmann das alte Volkslied „Kein schöner Land“ an, und am

Anleger erwarteten die LandFrauen brennende Holzscheite in einer Feuerschale, was diesen stimmungsvollen Abend abrundete.

Sigrid Albrecht

Jahreshauptversammlung der Lundener Totengilde von 1746

Die Mitglieder der Lundener Totengilde treffen sich am Sonntag, dem 22.11.2015 um 16:00 Uhr im Restaurant Rhodos in Lunden zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Auf der Tagesordnung stehen der Geschäftsbericht, Wahlen und Aufnahme neuer Mitglieder.

Karl Heinz Friedrichsen

Vorsitzender

Gemeinden Lunden und Lehe

Abwasserentsorgung Lunden -AöR -

Ablesedaten der Zwischenzähler/2. Wasseruhren

(Bereich Lunden, Lehe, Krempel und Groven)

Die Grundstückseigentümer/innen, die ihr Abwasser zur Kläranlage in Lehe leiten, bitte ich um Mitteilung der Zählerstände Ihres/Ihrer Zwischenzähler/s (2. Wasseruhren, Außenzapfstellen) unter Angabe der Zählernummer(!), damit Ihnen die Abwassergebühren erstattet werden können.

Ich bitte ich um schriftliche Hergabe Ihrer Ablesedaten (Zählernummer und Zählerstand) bis spätestens 30.11.2015.

Später abgegebene Zählerstände können nicht mehr berücksichtigt werden bzw. eine Gebührenerstattung ist ausgeschlossen!

Achtung! Die erlassene Beitrags- und Gebührensatzung schreibt für diese zusätzlichen Wasseruhren zwingend die Eichpflicht vor! Das heißt, dass Angaben von Wasserzählern nur berücksichtigt werden können, die nicht älter als 6 Jahre sind.

Damit eine Erstattung von Abwassergebühren für die ermittelte Wassermenge weiterhin erfolgen kann, bitte ich alle Wasserzähler, die vor Oktober 2009 eingebaut wurden, umgehend eichen zu lassen. Einen entsprechenden Nachweis bitte ich mir bis zum 01.11.2015 vorzulegen. Sie können aber auch einen neuen Wasserzähler einbauen lassen. Dann bitte ich mir den Zählerstand des ausgebauten Wasserzählers, die Zählernummer und den Stand des neuen Wasserzählers mitzuteilen.

Auch dieses bitte ich bis spätestens 01.11.2015 vorzunehmen. Sollte der Einbau später erfolgen, können Verbräuche des ausgebauten Zwischenzählers leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Es gilt die satzungsmäßige Ausschlussfrist (auch für nicht abgerechnete Vorjahresverbräuche)!

Ronald Petersen

Geschäftsführer

Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen

Herzlich Willkommen an der Eiderschule

Mit stimmungsvollen und vor allem musikalischen Einschulungsfeiern wurden die neuen Erstklässler an der Eiderschule in Dellstedt und Pahlen begrüßt. In Dellstedt gab es das Theaterstück vom „Buchstabenbaum“ zu bewundern. Außerdem bewiesen die Kinder aus der Eingangsphase (1. und 2. Klasse), dass auch sie schon Lieder auf Englisch singen können. An der Eiderschule in Pahlen präsentierte Musiklehrerin Juliane Weiel mit ihrer starken 4. Klasse einen ganz besonderen Leckerbissen: In dem kurzweiligen Musical um „Die Robbe Annabell und ihre Freunde“ wurde gesungen, gerappt und vor allem getanzt, was das Zeug hält. Frau Weiel hatte das Stück mit ihren Kindern in der themenübergreifenden Projektwoche zum Thema „Wattenmeer“ einstudiert und immer wieder geprobt.

Dank der jahrgangsübergreifenden Arbeit in der Eingangsphase der Eiderschule kann sich jeder Erstklässler auf einen Paten der Klassenstufe 2 in seiner Klasse verlassen und bekommt Hilfe und Beistand. So können die „Kleinen“ schneller in den Unterrichtsalltag finden und sich im Lernstoff orientieren als in jahrgangsbezogenen Klassen. Dies stellen die Lehrkräfte der Eiderschule immer wieder fest.

Wir wünschen unseren neuen ABC-Schützen und ihren Eltern eine glückliche Schulzeit und viel Spaß!



vordere Reihe: Noah Eggers, Gordon Mischke, Jonte Burger, Bennet Kaapke, Fieta Nielsen, Luca Hinrichs, Jasper Sommer, Sophia Zobel,

mittlere Reihe: Leif Peters, Maximilian Weber, Jorve Eggers, Bjarne Kock, Lina Storm, Jimmi Bock, Bosse Bujack

hintere Reihe: Kjell Mehrens, Carla Wulff, Marlene Voß, Mika Kölling, Malte Horn, Luca Lüders

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



Herbstfest

In Rehm-Flehde-Bargen

3. Oktober 2015

In Schmidt's Gasthof

Um 20:00 Uhr



Jeder Gast erhält zum Eingang
ein Glas Sekt gratis

Vorverkauf der Eintrittskarten/Verzehrbons im Wert von 10,00 Euro können bei der Bürgermeisterin, in Schmidt's Gasthof sowie bei den 1. Vorsitzenden der unten genannten Vereine und Verbände erworben werden.

Bei Vorlage des Verzehrbons wird der Betrag von 10,00 Euro mit dem Verzehr von Speisen und Getränken in Schmidt's Gasthof an der Kasse verrechnet.

Der Verzehrbons ist nur gültig am 03.10.2015.

Eine Barauszahlung des Betrages ist nicht möglich.

Finanziert wird das Herbstfest von:

der Gemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Bobelverein, dem Helmatverein, der KiTa Pustelblume e.V., der Vogel-/Kezgelgilde Rehm-Flehde-Bargen, dem SSV, der Vogelkegelgilde Wittenwurth-Bargen, dem Angelverein, der Ringrittergilde Wittenwurth-Bargen und der Jagdgenossenschaft

Gemeinde Schlichting

SSV Schlichting

Zu unserem diesjährigen

Laternelaufen



mit dem Spielmannszug Linden lädt der SSV Schlichting alle Dorfbewohner - „Jung und Alt“ **am Freitag, dem 02.10.15 um 19:30 Uhr** recht herzlich ein.

Treffpunkt: Norderende
Ziel: Feuerwehrgerätehaus

Anschließend werden für alle Teilnehmer heiße und kalte Getränke gereicht. Außerdem besteht die

Möglichkeit, am Grillstand den Hunger zu stillen. Über eine rege Beteiligung freuen wir uns sehr. Gäste sind herzlich willkommen



gez. Herbert Voss
1. Vorsitzender

Gemeinde St. Annen



18. St. Anner

Second-Hand-Markt

für Kinderartikel
nach Größen sortiert!

am 11.10.2015 von 13-16 Uhr

im großen Saal
„Zum Töschewirt“
in St. Annen

- mit Verkauf von Kaffee und Kuchen -

Bitte bringen Sie nur gut erhaltene(s) Kleidung, Spielzeug, Kinderwagen etc.

Wenn Sie etwas verkaufen möchten, wenden Sie sich bitte zwecks Vergabe einer Verkaufsnnummer an:

Lydia Hadenfeldt
Tel.: 04882 / 899

Mira Tilch
Tel.: 04882/605940

Das Second-Hand-Team von
Dorf und Welt e.V.

Gemeinden Süderheistedt und Norderheistedt

Einladung zum Ernteball 2015

Die drei Gemeinden feiern gemeinsam ihr

Erntedankfest

Am Sonnabend, dem 10. Oktober 2015 ab 20:00 Uhr im „Eichenhain“ in Süderheistedt.

Nach kurzem Programm sorgt DJ Udo für Musik und gute Stimmung.

Über Spenden für den Erntetisch, den der Gymnastikverein am 10.10. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr deckt, würden wir uns sehr freuen. Alle Einwohnerinnen und auch Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr Gymnastikverein und ihre Liedertafel



Gemeinde Tellingstedt



Ankündigung der Termine der Tellingstedter Vereine und Verbände

Termine für Okt 2015

Do. 01.10. Schützenverein Tellingstedt
Wann: 19:00 Uhr
Jeden Donnerstag Training für Erwachsene Sportschützen. Gäste sind herzlich willkommen.
Veranstalter: Schützenverein Tellingstedt

- Fr. 02.10. Der Bücherbus kommt!
Haltestellen und Halteorte: A: Seniorenheim 09:55 - 10:10 Uhr, B: ZOB 10:15 - 10:45 Uhr, C: Schule 10:50 - 11:30 Uhr
Veranstalter: Gemeinde Tellingstedt
- Mo. 05.10. Sportschützen Tellingstedt
Wann: 17:30 Uhr
Jeden Montag Training der Sportschützen. Gäste sind herzlich willkommen.
Veranstalter: Schützenverein Tellingstedt
- Di. 13.10. DRK Erntedankfeier
Wann: 14:00 Uhr
DRK Erntedankfest im Gemeindehaus Tellingstedt.
Veranstalter: Deutsche Rote Kreuz
- Mi. 14.10. Erntedankfest in Lexfähre
Wann: 19:30 Uhr
Fierobend mit Manslud. Anmeldung bei den Ansprechpartnerinnen bis zum 07.10.2015.
Veranstalter: Landfrauenverein Tellingstedt und Umgebung
- Fr. 16.10. Laternelaufen mit der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt
Wann: 19:00 Uhr
Wir treffen uns auf dem Schulhof um 19:00 Uhr. Auf bunte Laternen, gute Laune, schöne Lieder und einen schönen Abend freuen wir uns.
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt
- Mo. 19.10. DRK Blutspende Tellingstedt
Wann: 15:00 Uhr
DRK Blutspende in der Tellingstedter Schule.
Veranstalter: Deutsche Rote Kreuz
- Fr. 23.10. 20. Laternelaufen
Wann: 19:00 Uhr
Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne..... Wir freuen uns auf viele Kinder mit tollen Laternen!
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Rederstall
- Fr. 30.10. Der Bücherbus kommt!
Haltestellen und Halteorte siehe oben! Termin 02. Okt.
Veranstalter: Gemeinde Tellingstedt
- Sa. 31.10. Kreiskaninchenschau Dithmarschen und Steinburg
In unser schönen Markthalle findet an diesen beiden Tagen eine große Kaninchenschau statt.



Kaninchenfreunde (Halter) aufgepasst!

Auf unserer Kreiskaninchenschau in 25782 Tellingstedt habt ihr am Samstag, dem 31.10.2015 ab 12 Uhr die Möglichkeit, euer Kaninchen von einem Preisrichter bewerten zu lassen. So könnt ihr etwas über den Fütterungszustand, Pflege und auch Krankheiten erfahren und eure Fragen werden beantwortet. Für jeden Teilnehmer halten wir eine Überraschung bereit. Weitere Informationen und Anmeldung bei: RKZV U37 Heide und Umgebung e. V. 1. Vorsitzende: Ute Reimann 04836 1816 Nösenberger Kaninchenfutter Doris von zur Gathen Hauskoppelweg 17, 21272 Egestort Tel.: 04175 802577 Fax 04175 808834 E-Mail: info@noesenberger-kaninchenfutter.de www.noesenberger-kaninchenfutter.de

SoVD-Rolandbär besuchte die Erstklässler in Tellingstedt



Anfang September war der SoVD-Ortsverband Tellingstedt bei den Schulanfängern in der Gesamtschule. Die erste Vorsitzende Renate Eggers begrüßte in Begleitung des SoVD-Rolandbären die Erstklässler und las im Kreise der Kinder eine kleine Geschichte vor. Im Anschluss daran wurden gelbe Basketball-Caps, Gummibärchen und Stundenpläne verteilt. Für jede Klasse gab es einen kleinen Rolandbären, der bei Bedarf den Kindern Trost spenden soll. Der Rolandbär mit dem dicken Bauch, wurde von den Mädchen und Jungen umlagert und geknuddelt. Dem Bären winkend und mit den gelben Caps auf dem Kopf, die Geschenke unter dem Arm, gingen die Kinder wieder in ihre Klassen zurück.



Kreisverbandsschau

Rassekaninchen-Züchter Dithmarschen/Steinburg

31.10. + 01.11.2015

geöffnet: Samstag 9⁰⁰ - 17⁰⁰, Sonntag 9⁰⁰ - 15⁰⁰

Tellingstedt - "Markthalle".

Gemeinde Wrohm



Neben touristischen Projekten wurden auch der „lütte Loden“, einen modernen Tante-Emma-Laden in Hollingstedt, sowie das „Hollinghus“ besucht. In letzterem sind die Ausgrabungen eines alten Wikingerhafens und damit die Verbindung zum Dannewerk ausgestellt. Außerdem auf der Agenda: die Aktive Mitte Löwenstedt. Hier erfuhren die Gäste, wie sich die vier Dörfer Löwenstedt, Norstedt, Haselund und Sollwitt durch eine groß angelegte Kooperation den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen. Unter anderem durch Jugendgemeinderäte werden hier junge Menschen in die Kommunalpolitik einbezogen.

Ebenfalls gute Ideen, aber auch Erlebnisse für die Sinne bot die Meierei Milchkanne in Bergenhusen. Sinkende Milchpreise und einer härter werdender Wettbewerb machen auch vor dem Familienbetrieb Koberg nicht halt. Um am Markt zu bestehen, wurde 2012 unter dem Motto „De melk kümmt“ eine Hofmolkerei mit Direktvermarktung aufgebaut. Mit Unterstützung der AktivRegion Eider-Treene-Sorge wurde das Projekt umgesetzt. Seitdem beliefern Kobergs an vier Tagen die Woche private Haushalte, Hofläden, Kindergärten und Schulen mit frischen Milchprodukten. Dabei wächst das Angebot stetig: Neben den „Klassikern“ wie Milch und Joghurt können auch Frischkäse, Eis und Eier bestellt werden. Regionale Partner erweitern die Angebotspalette zusätzlich. Dass für Erfolg am Markt gute Qualität unerlässlich ist, wurde spätestens beim Probieren klar.

Dass Kobergs Milchprodukte gut schmecken, weiß auch Hauke Klünder, Regionalmanager der AktivRegion Eider-Treene-Sorge. Er hält auch lange nach Umsetzung des Projekts den Kontakt zu Kobergs Betrieb: „Bei der Eider-Treene-Sorge GmbH werden wir zweimal in der Woche beliefert, bei fünf Kollegen kommt eigentlich immer eine Bestellung zusammen.“ Auch für zuhause bestellt Klünder häufig mit. Besonders lieben seine Kinder das leckere Eis. Davon und von den anderen Produkten nahmen sich die Gäste aus dem Alsterland einiges mit nach Hause.

Mitteilungen aus der Eider-Treene-Sorge-Region



Besuch aus Hamburgs Metropolregion

AktivRegion Alsterland zu Gast in der Eider-Treene-Sorge-Region

Bergenhusen. 21 Vertreter der AktivRegion Alsterland besuchten die AktivRegion Eider-Treene-Sorge, um verschiedene Projekte kennen zu lernen. Vor allem ging es darum, so Alsterland-Regionalmanagerin Imka Wolff, „über den Tellerrand“ zu schauen. Unter anderem erlebten die Gäste bei einer Betriebsführung der Meierei Milchkanne, wie eine moderne Molkerei im Direktvertrieb funktioniert.

Das Alsterland zwischen Henstedt-Ulzburg und Bargtheide und die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge sind beide ländlich geprägt, dennoch bestehen große Unterschiede: Durch die Lage in der Metropolregion Hamburg gibt es im Alsterland zum Beispiel kaum Leerstand - im nördlichen Binnenland durchaus ein Thema. Andererseits ist es auch nahe des Hamburger Stadtrands eine Herausforderung, die Nahversorgung in den Dörfern sicher zu stellen. Ähnliche Aufgaben fanden sich zudem im Tourismus. Hier arbeiten beide daran, ihre touristische Infrastruktur auszubauen.

Regionalmanagerin Imke Wolff erklärte ein großes Projekt der vergangenen Jahre: „Ungefähr drei Jahre lang beschäftigte sich die AktivRegion Alsterland mit dem Aufbau eines überregionalen Wanderwegenetzes.“ Um ein optimales Wandererlebnis zu ermöglichen wurden ein einheitliches Beschilderungssystem, Informationstafeln an den Einstiegspunkten der Routen sowie Park- und Rastmöglichkeiten eingerichtet. Im März fand die feierliche Eröffnung statt. Was im westlichen Teil des Gebiets erfolgreich umgesetzt sei, so Wolff, plane man nun auch für den östlichen Teil.

Das erinnert stark an die Kanuinfrastruktur in der Eider-Treene-Sorge-Region. Hier waren zwischen 2010 und 2012 knapp 40 Einsatzstellen mitsamt Beschilderung und einem regionalen Marketing geschaffen worden.

Seitdem ist das Dreistromland weitaus bekannter unter Kanuten geworden und auch die Tourismuswirtschaft profitiert davon. „Es haben sich während der Projektlaufzeit zwei neue Kanuanbieter und in diesem Jahr eine Stand-up-Paddel-Vermietung angesiedelt“, erklärte Yannek Drees (Eider-Treene-Sorge GmbH) den Alsterländern. Im Alsterland wie in der Flusslandschaft ist das Ziel klar: Das Profil als Tourismusregion schärfen und sich gegenüber den starken Mitbewerbern an den Küsten behaupten.

Text: Eider-Treene-Sorge GmbH, Yannek Drees



Matthias Koberg mit Bernd Gundlach, Vorsitzender der AktivRegion Alsterland.

Foto: Kuhn

Sonstiges

Wer kann ein Fahrrad abgeben?



Beim Deutschen Roten Kreuz in Tellingstedt werden dringend Fahrräder gesucht, die an die Asylbewerber weiter gegeben werden können. Es können auch reparaturbedürftige Fahrräder sein.

Sollten sie im Besitz eines Fahrrades sein, dass sie nicht mehr benötigen, dann melden Sie sich doch bitte gerne bei unserem Vorsitzenden des Ortsvereins Tellingstedt, Herrn Harro Petersen. Tel. 04838 7403.

Haben Sie vielen Dank für Ihre Mithilfe.

DRK Tellingstedt

**Auskünfte erteilt
Hannchen Knäblein
04882 5053
0172 1689524**



Mit der VHS Lunden nach Breslau und Krakau

Termin: 17.05.2016 - 23.05.2016

1. Tag - Di., 17.05.2015 Anreise (755 km) Abendessen

2. Tag - M.,i 18.05.2015 Stadtbesichtigung Breslau

Stadtführung in Wroclaw 4 Stunden.

Der Dom und die Jahrhunderthalle werden mit Führung besichtigt. Am Nachmittag eine Schifffahrt auf der Oder (ca. 1 Stunde). Abendessen im Hotel.

3. Tag - Do., 19.05.2015 Abreise Breslau nach Krakau (290 km)

Fahrt über Opole mit Stadtrundgang, Tschenstochau (Paulinen Kloster) mit einer Führung nach Krakau. Einchecken im Hotel. Abendessen in einem typischen Restaurant in Krakau.

4. Tag - Fr., 20.05.2015 Stadtführung Krakau

Stadtführung in Krakau: Der Wawel mit königlichen Gemächern und Dom, Marienkirche mit Veit Stoß-Altar, Collegium Maius, Marktplatz und die Tuchhallen. Am Nachmittag Salzbergwerk Wieliczka mit Führung.

Abendessen draußen mit Folkloreprogramm.

5. Tag - Sa., 21.05.2015 Zakopane Rundfahrt

und Flossfahrt auf dem Dunajec, Abendessen beim Gregor zu Hause mit Goralenmusik.

6. Tag - So., 22.05.2015 Abreise Krakau nach Hirschberg (366 km)

Rundfahrt im Riesengebirge mit Besuch der Kirche Wang, Eintritt in den Nationalpark und Haus Wiesenstein in Agnetendorf, in dem Gerhard Hauptmann bis zu seinem Tode im Jahre 1946 lebte. Abendessen im Hotel.

7. Tag Mo., 23.05.2015 Heimreise

Unsere Leistungen:

- Busrundfahrt ab/bis Lunden
- 2 Übernachtungen/Halbpension in Breslau, Hotel Haston****
- 3 Übernachtung/Frühstück in Krakau, Hotel Wyspianski
- 3 Abendessen in regionalen Restaurants, 2 x mit Musik
- 1 Übernachtung/Halbpension in Hirschberg durchgehender örtlicher Reiseleiter: „Gregor“ ab Breslau
- 4 Stunden Stadtführung in Breslau
- Eintritt und Führung im Dom und Jahrhunderthalle
- Schifffahrt auf der Oder (1 Stunde)
- Eintritt und Führung Tschenstochau
- Eintritt und Führung Wawel, königliche Gemächer und Dom
- Eintritt Marienkirche mit Veit-Stoß-Altar
- Führung und Eintritt Salzbergwerk Wieliczka
- Ausflug nach Zakopane mit Floßfahrt
- Rundfahrt im Riesengebirge
- Eintritt Kirche Wang, Nationalpark und Haus Wiesenstein

Preis pro Person im DZ 699,- EUR
Einzelzimmerzuschlag: 184,- EUR

Änderungen vorbehalten

Verantwortlich im Sinne des Reisevertrags- u. Personenbeförderungsgesetzes ist der Veranstalter:

Reisedienst Breiholz, Lehe

VHS Lunden

Augen zu und tanzen:

Tanzspaß in der Gruppe

Jeder erste Mittwoch im Monat, 19:00 - 20:30 Uhr

07.10.2015

04.11.2015

02.12.2015

Es wird keine Gebühr erhoben, ein freiwilliger Beitrag ist willkommen.

Anmeldung bitte unter Telefon 04836 740

Ort: „die werkstatt“, Nordbahnhofstr. 10, Lunden.

Leitung: Elfi Riecke-Fuhlendorf

VHS-Lesekreis

Der Lesekreis beschäftigt sich am 12.10.15 mit dem Roman „Open City“ von Teju Cole. In diesem Werk geht es um einen jungen Mann, der in Nigeria aufgewachsen, jetzt in New York als angehender Arzt und Psychiater lebt. Während er auf seinen einsamen abendlichen Streifzügen durch New York zieht, erlebt er Gegenwart und Vergangenheit der Stadt, wird sich aber auch klar über seine gespaltene Lebensgeschichte. Wir treffen uns wie immer um 19 Uhr im Haus Slotty, Am Kliff 12.

De Plattdüütsche Eck



Leerdige Kark

Dat weer an een Sümidagmorgen in de twintiger Johm, as de stimme Winter vun 28/29 ni toenn gohn wull. An den Sünndag huul een Aprilstorm mit een dichtet Sneedrieben över de Kark hinweg. In de Sakristei stunn de Paster mit sien Küster an't Finster. Un de meen denn: „Vundooog bruk ik wiss gorni eers Glocken lüüden - dor magst jo keen Hund vör de Döör jogen. - Un denn schall een bi dütt Schietwöller to Kark gohn, wo he dat to Huus doch veel gemütlicher hett?“

„Nix dor!“ sä de Paster, „du warst betohlt för dat Lüüden. So-denni nix as ran an de Strippen!“ „Is good. Is good“, sä de Küster, „over denn muss du ok predigen, Paster!“ De Küster leet de Lütje Glock een beten bimmeln, un de Paster haul de Predigt in de leerdige Kark. No de een Stroov ut Gesangbook, de vun de beiden sung worr - vun den Paster un de Küster - sä ganz gerührt de Küster: „Dat weer over een ganz besünners scheune Andacht vundooog, blots wi dree...!“

„Wi dree?“ wunnert sik de Paster. „Na ja“, sä de Küster, „du, ik un de leeve Gott!“ „Ach so“, sä de Paster, „an den harr ik noch gorni dacht!“

inschick vun Elisabeth Müller

Herbsttreiben

Bunt treibt es der Herbst nun wieder in den Wäldern, Parks und Gärten, pfeift von Bäumen Blätter nieder und hat Spaß an den Konzerten.

Seine Ohren sind aus Drachen, die meist schalkhaft sich bewegen, lässt sein stürmisch-fieses Lachen Vögel durch die Lüfte fegen.

Für Romantik zeigt er Schwäche, wirft reizvoll er sein Nebeltuch über Berge, Felder, Bäche... - als wär's ein Vers im Dichterbuch.

Auch fluchen kann er meisterhaft, bis zur Orkan betonten Stärke - verlieh' der Sonn' er diese Kraft: sie schüf' des Herbstes schönsten Werke!

**Peter-Hermann Peters
Heide/Holstein**

Achtung Landwirte!

Wir sind startklar für die Maissaison!



auch bei schwierigen Wetterverhältnissen mit Raupenlaufwerk für den Maishäcksler und Überladewagen mit Triebachse.



**Landtechnisches Lohnunternehmen
Offermann GmbH & Co. KG - Schlichting**
Tel. (0 48 36) 89 87 - Fax (0 48 36) 85 10

Ein Zuhause im Alter, auch bei Pflegebedürftigkeit

- Betreuung nach dem Hausgemeinschaftskonzept
- Betreuung aller Pflegestufen
- Großzügig geschnittene Einzelzimmer
- Unterstützung bei Antragstellung aller Art
- Eigene Möblierung möglich, kostenloser Umzugsservice
- Vollstationäre und Kurzzeitpflege

Haus am Mühlenteich
Seniordienstleistungszentrum Tellingstedt
Teichstraße 8a · 25782 Tellingstedt
Tel. 0 48 38/ 7 05 58-0
www.haus-am-muehlenteich.com
info@haus-am-muehlenteich.com

Haus am Mühlenberg
Seniordienstleistungszentrum Hennstedt
Kiefernweg 4 · 25779 Hennstedt
Tel. 0 48 36/ 99 51-0
www.haus-am-muehlenberg.de
info@haus-am-muehlenberg.de

Haus zur Mühle
Seniordienstleistungszentrum Süderheistedt
Heider Straße 23 · 25779 Süderheistedt
Tel. 0 48 1/ 42 16 17-0
Fax 0 48 1/ 42 16 17-14
info@haus-zur-muehle.de

Besuchen Sie uns auch auf unseren Facebook-Seiten



Ihre Annahmestelle für Ihre Anzeige

für das Amtsblatt „Amt Eider“

Druckerei Jürgen Schallhorn

25774 Lunden · Poststraße 1 · Telefon 04882/208 · Fax 772
Fertigung von Geschäfts- und Privatdrucksachen aller Art

E-Mail: j@druck-schallhorn.de



KLEINANZEIGEN

Stellenmarkt | Immobilie | Ackerland | Urlaub

Tel. 039931/57910 · Fax 57930 · anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de

Stellenangebot

flexible Aushilfskraft ab sofort gesucht!

Papier- und Schreibwarenfachgeschäft mit Lottoannahmestelle und Postagentur!

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Jürgen Schallhorn
Poststraße 1 - 25774 Lunden

Immobilien

Großes Haus

in der Sietower Bucht (Müritz) mit Bootshaus zu verkaufen!

Exposé anfordern unter: aga-gross@t-online.de

Urlaub

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!



VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de



daHeim ^{zuhause}

-Anzeige-

Wir führen alle Ha.-Ra. Produkte
fernsehdienst Schuster
 Audio - Video - TV - Service - Verkauf
 25779 Süderheistedt ♦ Heider Str. 16 ♦ Tel. (0481) 8008

Sanitär & Heizungsbau
 Meisterbetrieb
Martin Löbkens
 25779 Norderheistedt
 Mühlenweg 4
 Tel.: 04836/995599 · Fax: 995590
 Handy: 0172/4 19 94 90

- Bauklempnerei
- Kundendienst
- Baggerarbeiten
- Regen- & Schmutzwasseranschlüsse

Michael Timm
Zimmerei

♦ Ausführung von sämtlichen Zimmererarbeiten
 ♦ Innenausbau ♦ Dacheindeckung
 ♦ Asbestsanierung/-entsorgung nach TRGS 519

Tel.: 0 48 82 / 50 21 Mobil: 01 75 / 8 40 76 07
 Fax: 0 48 82 / 57 71

Maurermeister
Tjark Martens

Am Dingdang 16
 25779 Fedderingen

Tel.: 0 48 36 / 99 52 64
 Mobil: 0174 / 17 58 706

Neu u. Ausbau
 Sanier u. Fliesenarbeiten
 Wärmeverbundsystem

HARDER
 Glasbau GmbH

- Fenster und Türen aus: Kunststoff - Holz - Aluminium
- Wintergärten
- Rollladen
- Plissee
- Innentüren
- Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen
- 24h Notdienst

Waldschlößchenstr. 156/Grundhof · Heide-Östrohe
 Tel. 0481-850 540 · www.harder-glasbau.de

Müssen Dächer atmen? So lässt sich die Dachdämmung effektiv vor Feuchtigkeit schützen

(djd/pt). Es klingt auf den ersten Blick plausibel und scheint der Alltagserfahrung zu entsprechen: Atmungsaktive, also möglichst dampfdurchlässige Kleidungsstücke verhindern, dass wir schwitzen. Doch lässt sich dieses Prinzip auch einfach auf Gebäude übertragen? Leider nicht. „Dicke Hauswände und gedämmte Dächer sind eben nicht dampfdurchlässig wie Funktionstextilien“, erklärt Bauen-Wohnen-Experte Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Durch massive Wände und Dachdämmungen könne die Feuchtigkeit, die zum Beispiel durch Kochen, Duschen oder Waschen anfallt, nicht entweichen.

Eine weitere verbreitete Ansicht besagt, dass diffusionsoffene Naturdämmungen Feuchtigkeit aufnehmen und puffern könnten. Doch in der Praxis genügt auch dies bei weitem nicht, um die großen Dampfmenge aufzunehmen, die in einem ganz normalen Haushalt anfallen. Nasse Naturdämmungen aber können schimmeln und verlieren damit einen Teil ihrer wärmeisolierenden Wirkung. Statt die Dämmung als Feuchtepuffer einzusetzen, sollte man sie daher besser konsequent gegen Nässe schützen. Dachspezialisten wie Bauder arbeiten daher mit dem Hochleistungsdämmstoff Polyurethan. Er kann aufgrund seiner Schaumstruktur, die aus geschlossenen Zellen besteht, kaum Feuchtigkeit aufnehmen und bietet Schimmel und anderen Mikroorganismen keinerlei Nährboden.

Zusätzlich wird die Dämmschicht mit Dampfsperren oder Dampfbremsen geschützt. Das sind Folien oder andere Bahnenmaterialien, die für Luftfeuchtigkeit gar nicht oder nur in einem sehr geringen, kontrollierten Maß durchgängig sind. Weitere Informationen zur Dämmung von Dächern gibt es unter www.bauder.de.

Erprobte Systeme aus Dämmelementen und Dichtsystemen sind auf die Besonderheiten verschiedener Dachaufbauten abgestimmt. So sind Bauherren auf der sicheren Seite und finden eine Dachdämmung, die ihnen für Jahrzehnte Sicherheit und einen guten Schutz bietet.

Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785

hoyer **ENERGIE-SERVICE DITHMARSCHEN**

Unser Tipp:

HEIZÖL ESH
 ECO SUPER HEIZÖL

Für alle, die sparen wollen!*

*im Vergleich zu schwefelarmem Standard-Heizöl

0481 / 421130

www.hoyer-energie.de



Foto: Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot- und Dampfbad e.V./jd-photodesign/Fotolia.com/spp-o

Volksleiden Rückenschmerz

(spp-o) Fast die Hälfte der Deutschen leidet regelmäßig unter Rückenschmerzen. Darunter versteht man akute oder chronische Schmerzzustände im Rückenbereich, die viele Ursachen haben können. In den meisten Fällen sind Rückenschmerzen auf Muskelverspannungen, also Verspannungen der Rückenmuskulatur, zurückzuführen. Dabei reizen verspannte, harte Muskeln Nerven, die in der Nähe liegen. Um diesen Schmerzen entgegenzuwirken, versucht der Mensch automatisch, die Belastung im Rücken zu verlagern und andere Muskelpartien anzuspannen. Dadurch können auch an bislang schmerzfreien Stellen fehlerhafte Scherkräfte auftreten. Man sollte daher sofort handeln und meist lassen sich Rückenschmerzen sogar mit einfachen Mitteln behandeln.

Zur Wärmebehandlung bei Patienten mit Schmerzen des Bewegungsapparates wird heute häufig Infrarotstrahlung eingesetzt. Die Wärme verhindert und reduziert Schmerzen, indem sie Muskeln und Gelenke entspannt. Außerdem steigert die Wärme die Stoffwechselprozesse im Gewebe, die Blutgefäße erweitern sich und die Durchblutung wird verbessert. Der Verbraucher kann eine qualitätsgeprüfte Infrarot-Wärmekabine auf einen Blick am RAL-Zeichen erkennen (www.infrarotkabine-ral.de): Die Infrarot-Wärmekabinen der Hersteller, die das Gütezeichen tragen, entsprechen dem hohen Stand der Technik. Sie erfüllen anerkannte Qualitätsansprüche an Material und Verarbeitung.



- Anzeige -

EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

FIT IN 35 MINUTEN.

ERLEBEN SIE DEN

MILON GESUNDHEITZIRKEL UND DIE OPTIMALE BETREUUNG DURCH IHREN PHYSIOTHERAPEUTEN FÜR:

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN

STARTEN SIE JETZT IN EINE GESUNDE ZUKUNFT!

Gesundheitszentrum Koschull
Rolfstrasse 3 • 25779 Hennstedt
Telefon: +49 (0) 48 36 89 17
www.physio-aktiv-koschull.de



GESUNDHEITZENTRUM KOSCHULL

ENDLICH GUT SCHLAFEN, auf Komfortmatratzen aus Dithmarschen



* Testen Sie unsere Produkte 14 Tage zu Hause unter Alltagsbedingungen. Erst nach Ablauf dieser Testphase bekommen Sie von uns eine Rechnung. Sollten Sie nicht zufrieden sein, informieren Sie uns bitte innerhalb der 14 Tage. Alle weiteren Infos unter www.wulff-matratzen.de

www.wulff-matratzen.de



KOMFORTMATRATZEN

Fit für den Tag

WULFF Fachgeschäft Heide | Wulff Fachgeschäft/Werk Fedderingen | Telefon: 04836-99 64 10

Ihre Unternehmen in der Region

Wir beraten Sie gern!

**kompetent
individuell
fachgerecht**

Fotos: LW-Archiv u. BilderBox



“Tante Licht” informiert
www.promidia-energyandmore.de
Herbstzeit-Winterzeit-Wechselzeit
 Geschwind jetzt Strom- und Gasverträge
 wechseln und im Jahr 2016 sparen!

Mehr Info! Tel. 04882 6063273
N. von Thun Pro- MIDIA



Hol- und Bringservice für

- Haushaltswäsche
- Kittel und Oberhemden
- Tischwäsche

Inh. Matthias Jebe
 Gastronomie-Service - Tischdeckenverleih - Gardinen-Service - chemische Reinigung

Annahmestellen in ganz Dithmarschen

Schulstraße 16 - **25779 Hennstedt**
 Telefon (04836) 1389 - Telefax (04836) 995489
www.waescherei-jebe.de - E-Mail: waescherei-jebe@t-online.de

Riecke

Geschäftsführer: Werner Riecke • Michael Theobald

**HEIZUNG • SANITÄR
SOLAR • KLIMA**

Riecke Heizungsbau GmbH • Schulstraße 20 • 25779 Hennstedt
 ☎ (0 48 36) 5 41 • Fax 4 32 • www.riecke-shk.de

A. Löbkens & G. Lemke
**ambulante
Pflege Daheim**
 Ferdinand-Neelsen Str. 4
 25779 Fedderingen

Tel. 0 48 36 / 86 1416 - Fax 0 48 36 / 86 1581
Vertrauen ist der Weg zu einer guten und fürsorglichen Pflege!

Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege
- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Beratung und Pflegeleistungen der Pflegeversicherung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Rund um die Uhr!

UHL GARTENGESTALTUNG GMBH

PFLANZUNGEN - GEHÖLZSCHNITT - FRIESENWALL
 PFLASTERARBEITEN - TEICHBAU - ZAUNBAU

Henning Uhl
 Meisterbetrieb

Ferdinand-Neelsen Str. 4 • 25779 Fedderingen
 Tel. 04836/9109 / Fax 04836/716
 Mobil 0175 571 3234
www.gartengestaltung-uhl.de

Hennstedter Eck Pizza

Lieferservice
www.hennstedter-eck.de
 Tel. 04836 - 99 67 355 o. 344
 Heiderstraße 2 • 25779 Hennstedt

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Donnerstag: 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Freitag bis Sonntag: 17:00 Uhr bis 22:30 Uhr

- Pizza
- Pizzabrötchen
- Pasta
- Calzone
- Croques
- Burger
- Fleischgerichte
- Gefüllte Fladenbrote
- Rumpsteak
- Gyros
- Reisgerichte
- Gratin
- Salate

Lieferservice ab 17.00 Uhr

Stiftung Warentest hat entschieden
Husqvarna 435 ist Testsieger!
 statt 479.-€
nur 349.-€

Herbst-Highlights

HUSQVARNA 135
nur 229.-€

HUSQVARNA 236
**TOP ANGEBOT
NUR 179.-€**

TH. Witte
 Land- & Baumaschinen

Lieber gleich zu Witte!

Werkstatt: Dorfstraße 60a
 Tel.: 04837/252

in 25774 Hemme

Büro: Sumpferpelweg 10
 Tel.: 04837/549

HILFE IN SCHWEREN SITUATIONEN

Bestattungen V. Manthey

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd- & Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Waldbestattungen

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 04803.13 99
 Mobil 0160.90 24 82 69
 Pahlen · Delve · Tellingstedt